



STADTGEMEINDE MARIAZELL



Unser

# Mariazeller Land



Foto: Landentwicklung Steiermark

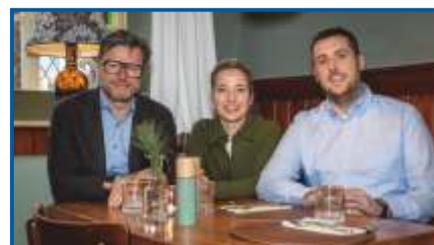
Der Kindergemeinderat Mariazell startete nach einem arbeitsreichen Workshop in den Adventmarkt am Hauptplatz. Bei Kinderpunsch und gerösteten Mandeln hatten die Mädchen und Buben allerhand zu erzählen.



Turnsaal im neuen Schulzentrum ist fertig  
Bericht Seite 7



Bundesländerübergreifende Großschadenübung  
Bericht Seite 24



Brauhaus Mariazell neu eröffnet  
Bericht Seite 30

Gemeindezeitung der Stadtgemeinde Mariazell, Pater Hermann Geist-Platz 1 | A-8630 Mariazell | [www.mariazell.gv.at](http://www.mariazell.gv.at)

50. Jahrgang

2024

4. Ausgabe

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at • Erscheinungsort: Mariazell • Verlagspostamt: 8630 Mariazell

## Vorwort des Bürgermeisters

### Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner des Mariazeller Landes!

Das zu Ende gehende Jahr 2024 ist von sehr einschneidenden Ereignissen geprägt worden. Zum einen gab es Hochwasser und Katastrophenalarm in vielen Teilen des Landes, zum anderen hat sich die politische Landschaft in Bund und Land massiv verändert.

Was diese Veränderungen für die Gemeinden bedeuten werden ist aus heutiger Sicht noch nicht absehbar. Ich hoffe, dass sich alle politischen Verantwortungsträger bewusst sind, dass nur gut funktionierende Gemeinden die Grundpfeiler für wirtschaftliches und gesellschaftliches Zusammenleben bilden können. Wie wichtig dieses Zusammenspiel mit Bund und Land ist, zeigt sich ganz besonders auch in unserer eigenen Gemeinde.

Große Projekte wie das Schulzentrum, die Sanierung von Gemeindestraßen, die Entwicklung und der Ausbau touristischer Infrastruktur (Erholungszentrum Erlaufsee, Wirtschaftshilfe Bürgeralpe), die Unterstützung der Einsatzorganisationen und der Freiwilligen Feuerwehren (Grundankauf), die 10%ige Erhöhung sämtlicher Vereins-subsidien sowie der Ausbau der öffentlichen Wasserversorgung (Teichmühle) könnten von der Gemeinde aus eigener Kraft nicht bewerkstelligt werden.

Ein besonderes Glück ist es, wenn eine Gemeinde gleich mit zwei Bundesländern zusammenarbeiten darf - wie es in unserer Gemeinde der Fall ist. So wurde der Endbahnhof der Mariazellerbahn mit vereinten Kräften saniert und zu einem der modernsten Schmalspur-Bahnhöfe aus- und neu gebaut.

Im Zuge dieser Umbauarbeiten wurde die Museumsbahn ebenfalls berücksichtigt und mit großzügigen Landesmitteln unterstützt. Die Stadtgemeinde Mariazell beteiligte sich vor allem intensiv an der Gestaltung des Bahnhofsgebäudes bzw. des Wartebereiches - vollkommen digitalisiert und mit künstlicher Intelligenz ausgestattet, wurde dieses Informationszentrum zum modernsten seiner Art österreichweit.



Foto: [www.mariazell.at](http://www.mariazell.at)



Foto: Marcel Gramm

Natürlich gilt es für die Politik auch, die täglichen Hausaufgaben zu machen. Durch eine Reform in unserer Gemeindeverwaltung, aber auch durch wirtschaftliches Denken und Handeln sowie ein perfektes Liquiditätsmanagement konnte sich unsere Gemeinde erfreulich entwickeln und sich mittlerweile wieder einen eigenen Handlungsspielraum schaffen. Das Wirtschaftsjahr 2024 wird unsere Gemeinde daher nach langer Zeit mit einem positiven Haushaltsergebnis abschließen können.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Finanzexpertin Veronika Glitzner und Herrn Stadtdirektor Mag. Philipp Digruber für die hervorragende Arbeit bedanken. Ebenso bedanken möchte ich mich bei allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verwaltungsdienst, und auch bei allen Bauhofmitarbeitern, die die vorgeschlagenen Veränderungen im Verwaltungsbereich mitgetragen und auch umgesetzt haben.

Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann Grundsteine legen und die Zukunft gestalten. Ich hoffe von ganzem Herzen, dass dieser sehr erfolgreiche gemeinsame Weg von Land Steiermark und der Stadtgemeinde so fortgeführt werden kann wie bisher - zum Wohle der Bevölkerung und unserer Gäste.

Ich darf mich bei allen, die das ganze Jahr über ehrenamtlich in Vereinen und in Einsatzorganisationen mitgearbeitet haben, bei allen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen in den Blaulichtorganisationen, aber ebenso auch bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihr Mitgestalten an unserer gemeinsamen Zukunft herzlich bedanken.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Glück, vor allem aber auch Gesundheit im Jahr 2025.

Ihr Bürgermeister  
Walter Schweighofer

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	2
Auszeichnung als erste Gemeindetagesstätte der Steiermark	3
Aus der Gemeinde	4 - 6
Redaktionsschluss / Impressum	6
Weihnachtungswünsche der Redaktion / ÖKB	6
Turnsaal des neuen Schulzentrums fertig	7
Der Bauhof berichtet	7
Bunt gemischt	8 - 10
Bürgerservice	10 - 12
Rückblick auf eine schöne Zeit	13
Danksagung	13
Die Kindergärten berichten	14 - 16
Tagesmütter*väter Steiermark	16
Pflichtschulcluster Mariazell	17 - 18
Musikschule Mariazellerland	19
Veranstaltungshinweise	20
Fasching 2025	20
Mariazeller Theatergemeinschaft	21
ARGE Genussmeile Wiener Straße	22
Lions Club	22
Unsere Feuerwehren berichten	23 - 25
Bergrettung Mariazellerland	26
Naturfreunde Mariazell	27
Alpenverein Mariazellerland	28 - 29
Mariazeller Bürgeralpe	29
Aus der Wirtschaft	30
Sport	31 - 35
Unser Mariazeller Land damals	36

## Tagesmütter\*väter Steiermark

### 50 Jahre Tagesmütter\*väter Steiermark: Eine Erfolgsgeschichte der Kinderbetreuung

Mit einer festlichen Gala in der Alten Universität Graz feierte Tagesmütter\*väter Steiermark sein 50-jähriges Bestehen. Was 1974 als kleine Initiative der Frauenbildungsstelle und der Katholischen Frauenbewegung begann, hat sich zum größten Dienstleister familiennaher Kinderbetreuung in der Steiermark entwickelt.

Heute betreuen rund 265 Tagesmütter und -väter etwa 1.200 Kinder in zehn Regionalstellen. Ein besonderer Meilenstein wurde 2023 mit der Eröffnung der ersten inklusiven Kinderkrippe in Grazerreicht.

Tagesmütter\*väter Steiermark bietet nicht nur qualitätsvolle Kinderbetreuung zu Hause, sondern auch die Möglichkeit der Betreuung in Betrieben und Gemeinden an.

Bei der Jubiläumsgala am 27. September 2024, die von Live-Musik umrahmt wurde, würdigten Landesrat Werner Amon und Stadtrat Kurt Hohensinner die Leistungen der Organisation in den letzten 50 Jahren.

Ein **besonderer Höhepunkt** war die Verleihung eines Preises an den Bürgermeister der Stadtgemeinde Mariazell, Walter Schweighofer, für die Einrichtung der **ersten Gemeindetagesstätte in der Steiermark** - ein wichtiger Schritt für die Weiterentwicklung der Kinderbetreuung im ländlichen Raum. *Foto: ConnyLeitgebPhotography*



„50 Jahre Tagesmütter\*väter Steiermark stehen für eine besondere Erfolgsgeschichte“, betonte die Geschäftsführerin Daniela Wohlmuth bei der Feier. Diese wurde nur möglich durch das außergewöhnliche Engagement unserer Tagesmütter\*väter, die mit ihrer täglichen Arbeit das Familienleben in der Steiermark bereichern und stärken. Dafür gebührt ihnen unser aufrichtiger Dank!

**Tagesmütter\*väter Steiermark**  
Regionalstelle Leoben/Mariazell, 03842 445 09  
[www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at) / [leoben@tagesmuetter.co.at](mailto:leoben@tagesmuetter.co.at)

## Aus der Gemeinde

Nachstehend ein Bericht in Kurzfassung über die letzte Gemeinderatssitzung 26.09.2024

### Punkt 1

Sitzungsprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 04.07.2024

Das Sitzungsprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 04.07.2024 wird genehmigt.

### Punkt 2

2. Nachtragsvoranschlag 2024

Der Nachtragsvoranschlag 2024 wird mit folgenden Kennzahlen einstimmig beschlossen.

## 2. NVA Ergebnisvoranschlag Gesamthaushalt

	2. NVA2024	1. NVA2024	Differenz
211 Erträge aus der op. Verwaltungstätigkeit	10.719.100,00	10.800.200,00	-81.100,00
212 Erträge aus Transfers	5.816.300,00	4.047.900,00	1.768.400,00
213 Finanzerträge	191.600,00	175.500,00	16.100,00
<b>21 Summe Erträge</b>	<b>16.727.000,00</b>	<b>15.023.600,00</b>	<b>1.703.400,00</b>
221 Personalaufwand	3.864.600,00	3.824.900,00	39.700,00
222 Sachaufwand	6.769.400,00	6.753.900,00	15.500,00
223 Transferaufwand	4.547.900,00	4.491.400,00	56.500,00
224 Finanzaufwand	1.044.800,00	1.044.700,00	100,00
<b>22 Summe Aufwendungen</b>	<b>16.226.700,00</b>	<b>16.114.900,00</b>	<b>111.800,00</b>
<b>SA0 Nettoergebnis</b>	<b>500.300,00</b>	<b>-1.091.300,00</b>	<b>1.591.600,00</b>
230 Entnahme von Haushaltsrücklagen	954.300,00	937.200,00	17.100,00
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	1.092.300,00	800.600,00	291.700,00
<b>SA0R Saldo Haushaltsrücklagen</b>	<b>-138.000,00</b>	<b>136.600,00</b>	<b>-274.600,00</b>
<b>SA00 Nettoergebnis nach Zuweisung/Entnahmen HHRL</b>	<b>362.300,00</b>	<b>-954.700,00</b>	<b>1.317.000,00</b>

## 2. NVA Finanzierungsvoranschlag Gesamthaushalt

	2. NVA2024	1. NVA2024	Differenz
<b>31 Summe Einzahlungen operative Gebarung</b>	<b>16.405.700,00</b>	<b>14.747.900,00</b>	<b>1.657.800,00</b>
<b>32 Summe Auszahlungen operative Gebarung</b>	<b>14.273.600,00</b>	<b>14.111.900,00</b>	<b>161.700,00</b>
<b>SA1 Geldfluss aus der Operativen Gebarung</b>	<b>2.132.100,00</b>	<b>636.000,00</b>	<b>1.496.100,00</b>
<b>33 Summe Einzahlungen investive Gebarung</b>	<b>3.714.600,00</b>	<b>3.663.300,00</b>	<b>51.300,00</b>
<b>34 Summe Auszahlungen investive Gebarung</b>	<b>18.191.900,00</b>	<b>18.142.600,00</b>	<b>49.300,00</b>
<b>SA2 Geldfluss aus der investiven Gebarung</b>	<b>-14.477.300,00</b>	<b>-14.479.300,00</b>	<b>2.000,00</b>
<b>SA3 Nettofinanzierungssaldo</b>	<b>-12.345.200,00</b>	<b>-13.843.300,00</b>	<b>1.498.100,00</b>
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	13.235.400,00	13.235.400,00	0,00
36 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	1.132.400,00	1.132.400,00	0,00
<b>SA4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>12.103.000,00</b>	<b>12.103.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>SA5 Geldfluss aus VA-wirksamer Gebarung</b>	<b>-242.200,00</b>	<b>-1.740.300,00</b>	<b>1.498.100,00</b>

## Punkt 3

### Bahnhofsumbau

Für den Bahnhofsumbau in St. Sebastian wurden Zusatzvereinbarungen mit der NÖVOG beschlossen, die den Vorplatz, die E-Ladestationen sowie den Gebrauch von Strom und Wasser für die Dampflok betreffen.

## Punkt 4

### Schulzentrum Mariazell

StAD Mag. Philipp Digruber erläutert den Fortschritt beim Bau des neuen Schulzentrums. Für den Interieur-Auftrag, dieser beinhaltet alle Kästen, Schränke, Tische usw. wird eine Vergabe an die Firma Neudörfner mit einer Auftragssumme in Höhe von € 183.146,58 (brutto) einstimmig beschlossen.

## Punkt 5

### Statuten für Ehrungen

Bürgermeister Walter Schweighofer bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass gemäß der Steiermärkischen Gemeindeordnung eine Satzung für die Verleihung von Ehrungen vorgesehen ist und beantragt eine Satzung für künftige Verleihungen von Ehrenringen und Ehrenzeichen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig sowohl die Satzungen für die Verleihung eines Ehrenringes als auch für sonstige Ehrenzeichen.

## Punkt 6

Berichte des Bürgermeisters oder eines Delegierten, der die Stadtgemeinde in der Kleinregion oder in anderen Gemeindeverbänden vertritt

## a) Tourismuskommission

Der Bürgermeister berichtet über die Tourismuskommisionssitzung, wo das Programm für den Winter vorgestellt wurde. Auch die Schwerpunkte für den Frühling, insbesondere des „Steiermark-Frühlings“ in Wien, und Aktionen für den Sommer wurden bei dieser Sitzung präsentiert.

## b) Abfallwirtschaftsverband Mürzverband

Der 1. Vize-Bürgermeister Helmut Schweiger und der 2. Vize-Bürgermeister Fabian Fluch berichten über die Tätigkeiten in diesem Verband. Dabei wurde über Nachbesetzungen sowohl im Vorstandsvorstand (Bgm. Bachernegg, ersetzt den scheidenden Bgm. Gratzer) als auch in der Verwaltung berichtet. Bei der letzten Verbandsversammlung wurde ein Nachtragsvoranschlag beschlossen und über die Nachwirkungen der Hochwasserkatastrophe in Thörl berichtet.

## c) Vorstandssitzung Pflegeverband

Der Vertreter der Stadtgemeinde Mariazell, 2. Vize-Bgm. Fluch, berichtet über die Vorstandssitzung mit den Schwerpunkten Einsparungspotenzial beim Personal und gesetzliche Änderungen ab 1.1.2025 betr. private Pflegeheimbetreiber. Auch über Bettenreduktionen wurde diskutiert – hier gibt es derzeit keine Änderungen!

## Punkt 7

### Musikschule Mariazell - Festlegung der Schulkostenbeiträge für das Schuljahr 2024/2025

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die neuen Tarife der Musikschule Mariazell für das Schuljahr 2024/2025 wie folgt:

### Tarifordnung Schuljahr 2024/2025

	SchülerInnen	Gemeindebeitrag für SchülerInnen	Erwachsene	Gemeindebeitrag für Erwachsene
Hauptfach-Wochenstunde Einzelunterricht *	€ 556,00	€ 607,00	€ 1.073,00	€ 459,00
Hauptfach-Wochenstunde zu zweit oder zu dritt *	€ 523,00	€ 607,00	Entfällt	Entfällt
Kursfach (mit 4-5 SchülerInnen) *	€ 411,00	€ 279,00	€ 411,00	€ 279,00
Kursfach (ab 6 SchülerInnen) *	€ 274,00	€ 145,00	€ 274,00	€ 145,00
Instrumentenleihgebühr	€ 90,00	--	€ 90,00	--
Geschwistertarif (Ermäßigung)	1 Kind 100% 2 Kind 80% 3 Kind u. weitere 60%		--	

\* 1 Wochenstunde (50 Minuten)

## Punkt 8

### Vertragsangelegenheiten

#### a) Bestandvertrag ÖBF

Ein Bestandvertrag zwischen der Österreichischen Bundesforste AG und der Stadtgemeinde Mariazell für die Fläche für Überwasserentnahme und Oberflächenentwässerung wird einstimmig genehmigt.

#### b) Hausverwaltungsvertrag Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung reg. Gemeinnützige Genossenschaft m.b.H.

Der Gemeinderat beschließt mit Stimmenmehrheit die Kündigung des Hausverwaltungsvertrages.

#### c) Vereinbarung mit UMJ-SteiermarkSchau2025

Vertragsgegenstand ist ein Pavillon, welcher für die SteiermarkSchau2025 am Lambrechtler Platz platziert werden soll. Die Vertragsdauer beläuft sich von 01.05.2025 bis 27.07.2025. Der Pavillon ist Montag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet und kann während der Veranstaltungszeit von der Gemeinde für Veranstaltungen genutzt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vereinbarung mit dem UMJ (Universalmuseum Joanneum).

## Punkt 9

### Stromliefervereinbarung zwischen der Stadtbetriebe Mariazell GmbH und der Stadtgemeinde Mariazell

a) Stromliefervereinbarung zwischen der Stadtbetriebe Mariazell GmbH und der Stadtgemeinde Mariazell

b) Stromliefervereinbarung zwischen der Stadtbetriebe Mariazell GmbH und dem Wasserwerk der Stadtgemeinde Mariazell

c) Stromliefervereinbarung zwischen der Stadtbetriebe Mariazell GmbH und dem Kanalbauwerk der Stadtgemeinde Mariazell

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die oben angeführten Stromliefervereinbarungen.

#### Unser Mariazeller Land - Redaktionsschluss/Impressum

Redaktionsschluss für die 1. Ausgabe 2025 ist der 21. März 2025. Beiträge, die uns nach diesem Zeitpunkt erreichen, können bei dieser Ausgabe ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden. Dies vor allem deshalb, weil die jeweiligen Termine für den Druck der Zeitung bereits im Voraus mit der Druckerei fixiert werden müssen. Wir bitten um Verständnis!

#### Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Mariazell, A-8630 Mariazell. Redaktion: Stadttamt Mariazell. Verantwortlicher Redakteur: Vizebürgermeister Helmut Schweiger. Alle: A-8630 Mariazell, Pater Hermann Geist-Platz 1, Tel. 03882/22-44-210, E-Mail: helmut.schweiger@mariazell.gv.at

#### Hersteller:

Ing. Werner Girrner, A-8630 Mariazell, www.girrner.at

#### Grundlegende Richtung des periodischen Mediums:

Amtliche Berichterstattung der Stadtgemeinde Mariazell über das kommunale Leben in der Gemeinde.

## Punkt 10

### Teilnahme an der Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde sowie am UNICEF-Zusatzzertifikat kinderfreundliche Gemeinde

Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß einstimmig die Teilnahme an der Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde sowie am UNICEF-Zusatzzertifikat kinderfreundliche Gemeinde.

## Punkt 11

### Postparkplatz

#### a) Pachtvertrag zwischen der Österreichischen Post AG und der Stadtgemeinde Mariazell

Nach dem Verkauf des ehemaligen Postgebäudes einschließlich des Parkplatzes kündigt der neue Eigentümer den oben angeführten Pachtvertrag für den Parkplatz mit Ende des Jahres 2024. Die Konsolidierung einer rechtlichen Vertretung und deren Beauftragung zur klagweisen Durchführung des Schadensersatzanspruches wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

#### b) Fläche und Nutzung für öffentlichen Linienverkehr

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen geeigneten Standort zu finden und einen neuen Busbahnhof zu errichten.

### ÖKB-Bezirksverband Mariazellerland

Am Ende eines ereignisreichen Jahres wollen wir all jenen, die den Kameradschaftsbund unterstützen, recht herzlich danken. Wie verletzlich unsere Welt ist, zeigen die Ereignisse rund um den Globus. Es wird Zwist und Unfrieden geschürt, der Anstand geht verloren, es sprechen die Waffen und nicht die Menschen. Wir, der Kameradschaftsbund, versuchen den Frieden zu fördern und für Werte wie Hausverstand, Sicherheit und Frieden in Freiheit einzutreten.

Eine friedliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünschen Ihnen die Kameradinnen und Kameraden der Ortsverbände Mariazell und Gußwerk! Roland Berger

**Die Redaktion von „Unser Mariazell Land“ sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Mariazell wünschen den Lesern der Gemeindezeitung, allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ebenso wie unseren Gästen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr 2025 viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.**

**Herzlichst  
Ihr Vizebürgermeister Helmut Schweiger**

## Turnsaal des neuen Schulzentrums ist fertig

Der Umbau des neuen Schulzentrums schreitet zügig voran. Die groben Bauarbeiten sind so gut wie abgeschlossen, der Innenausbau läuft auf Hochtouren und am 17. Oktober 2024 konnte sogar schon der neu ausgestattete Turnsaal offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Pünktlich um 11:30 Uhr stürmten die ersten Schülerinnen und Schüler den frisch renovierten Turnsaal, der nicht nur mit einem neuen Turnhallenboden inklusive Fußbodenheizung, sondern auch mit nachfedernden Wänden, einer Lärmdämmung, einer neuen Beleuchtung und jeder Menge zeitgemäßer Turngeräte ausgestattet wurde.

Nicht nur die Kinder waren begeistert, auch die Lehrerschaft schwärmte in den höchsten Tönen und zeigte sich hochofrenut, dass der neue Turnsaal bereits jetzt, rund ein halbes Jahr vor der geplanten Fertigstellung des Schulzentrums, seiner offiziellen Bestimmung übergeben werden konnte.

Sowohl Lehrer/innen und Schüler/innen versicherten dem „Hausherrn“ Bürgermeister Walter Schweighofer, dass man mit der neuen Ausstattung selbstverständlich sehr sorgsam umgehen werde. Natürlich durfte auch ein offizielles „Eröffnungsfoto“ nicht fehlen – als Hintergrund wurde die neue Kletterwand ausgewählt und an den Gesichtern kann man die Freude über den neuen Turnsaal förmlich ablesen.

Aber auch die anderen Bauarbeiten am neuen Schulzentrum sind inzwischen schon sehr weit fortgeschritten. Man kann jetzt schon mit Fug und Recht behaupten, dass diese Schule ein zukunftsorientiertes, helles, freundliches und absolut zweckmäßiges Gebäude werden wird.

Fotos: [www.mariazell.at](http://www.mariazell.at)



## Der Bauhof berichtet

### Neue Urnenmauer in Gußwerk

Nach intensiver Planung wurde die Errichtung einer neuen Urnenmauer im Friedhof Gußwerk in diesem Jahr zur Umsetzung gebracht. Neben den Firmen Greifensteiner, Zefferer und Krejca waren alle Bauhöfe (Gußwerk, Mariazell, St. Sebastian) an diesem Projekt beteiligt.

Fotos: Florian Grießl



### Neue Weihnachtsbeleuchtung im Ortsteil Gußwerk

Im Ortsteil Gußwerk wurde durch Mitarbeiter des Bauhofes eine neue Weihnachtsbeleuchtung verkabelt und installiert. Gußwerk erstrahlt in neuem Licht!

### Mariazeller Advent

Sämtliche Bauhofmitarbeiter der Region waren in diesem Jahr wieder mit den Aufbauarbeiten für den Mariazeller Advent gefordert. Mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Mariazell konnten diese Arbeiten wieder besonders rasch und professionell durchgeführt werden. Natürlich wurden wieder einige Christbäume aufgestellt, die kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Ein recht herzliches Dankeschön an die Spender: Christian und Martha Weber, Joachimsberg; Familie zur Nieden, St. Sebastian; Eva Ott, Mitterbach/E.; Öst. Bundesforste; Bürgerliche Forstkommune;

## Bunt gemischt

### Mariazell hat einen neuen Ehrenbürger

Ernennung von Landeshauptmann a.D. Hermann Schützenhöfer zum Ehrenbürger der Stadtgemeinde Mariazell am 28. September 2024

In feierlichem Rahmen wurde dem steirischen Landeshauptmann a.D. Hermann Schützenhöfer für seine besonderen Verdienste um die Stadtgemeinde Mariazell durch die Unterstützung bei den Projekten „Bürgeralpe“, „Schulzentrum“ und „Bahnhof Mariazell“ am 28. September 2024 im Raiffeisensaal Mariazell die Ehrenbürgerurkunde der Stadt Mariazell überreicht. Vor dem eigentlichen Festakt wurde von Superior Pater Mag. Dr. Michael Staberl in die Basilika Mariazell geladen, wo dieser Festtag mit einer Hl. Messe begonnen wurde.

In einer Laudatio ließ Bürgermeister Walter Schweighofer auch die persönliche Verbundenheit des neuen Ehrenbürgers zu Mariazell und der Basilika Revue passieren. Es folgten anerkennende Worte des Landeshauptmannes der Steiermark Mag. Christopher Drexler.

Unter den geladenen Gästen waren neben den bereits erwähnten Persönlichkeiten aus der Politik auch die Ehrenbürger der Stadt Mariazell, Gemeinderäte, Wegbegleiter und vor allem die Familie Schützenhöfer.

Fotos: Josef Kuss



## Tag des Apfels - Apfelverteilung in den Schulen und Kindergärten

Seit 1973 wird traditionell immer am zweiten Freitag im November der „Tag des Apfels“ gefeiert. Neben dem gesundheitlichen Aspekt soll damit vor allem das Bewusstsein für den regionalen Konsum und die heimische Landwirtschaft geschärft werden.

Aus diesem Grund hat sich Gemeinderat Hans Habertheuer in Zusammenarbeit mit dem Steirischen Bauernbund bemüht, diese Botschaft vom Apfel in die Kindergärten und Schulen des Mariazeller Landes zu bringen.

Gespendet vom Bauernbund, federführend hier der Obmann-Stellvertreter des Mariazeller Bauernbundes Hans Habertheuer, überbrachte er für jedes Kind einen Apfel. Die Kinder waren von dieser Aktion sichtlich begeistert. Auf diesem Wege möchte er sich auch sehr herzlich bei den zuständigen Pädagogen/innen sowie Lehrkräften für den stets freundigen und netten Empfang in den Kindergärten und Schulen bedanken.

Fotos: zVg.



## Jahresrückblick des Pensionistenverbandes Mariazellerland

Das Jahr 2024 neigt sich schön langsam seinem Ende zu und wir möchten Ihnen einen kurzen Rückblick über unsere diesjährigen Veranstaltungen geben.

Nicht zuletzt durch diese Aktivitäten konnten wir unseren Mitgliederstand wieder beträchtlich erhöhen.

Witterungsbedingt konnten wir nur 3 Eisstockschießen, welche jeweils freitags stattfinden, auf den Bahnen beim Franzbauer im Salzatal, beim Gasthof Leitner in Greith und in der Walstern bei der Wuchtlwirtin durchführen.

Im März fand im Volksheim Gußwerk das Preisschnapsen statt, welches mit wertvollen Gutscheinen und Sachpreisen aufwarten konnte. Dieses Jahr setzte sich im Finale Franz Stern vor Gerhard Ammer und Gottfried Luckinger durch.

An den Faschingsumzügen in Mariazell und Gußwerk haben wir mit einem Wagen teilgenommen.

Unser Reiseprogramm mit den Tagesausflügen starteten wir im Mai mit der Muttertagsfahrt nach Maria Schutz mit Einkehr zu Kaffee und Krapfen beim Kirchenwirt und im Anschluss mit einer Führung im Südbahnmuseum in Mürrzuslag. Der erste Tagesausflug klang beim Teichwirt Urani in Neuberg aus.

Es folgte im darauffolgenden Monat eine Besichtigung des Museums „Zwischen Himmel und Erde – Gerlinde Kaltenbrunner und die Welt der 8.000er“ in Spital am Pyhrn. Mit der Standseilbahn ging es anschließend auf die Wurzeralm.

Eine Besichtigung des Stölzle Glascenters in Bärnbach stand im Juli auf dem Programm.

Mulatság am Neusiedlersee mit einer Schifffahrt nach Illmitz und einer Fahrt mit Pferdekutschen durch das Naturschutzgebiet gab es im August.



Mit der „Fahrt ins Blaue“ zum Sonntagberg und einer Führung in den Riess-Werken und einer weiteren im Haus der Wildnis in Lunz am See beendeten wir die Tagesausflugssaison 2024.

Wir erweiterten diese Tagesausflüge noch mit einem Besuch der Weihnachtsausstellung in Burgau.

Traumhafte 3 Tage erlebten wir an der malerischen Perle an der Adria in Opatija. Eingebettet in eine malerische Umgebung zwischen Weinbergen besuchten wir die Altstadt Motovun. Musikalisch empfangen wurden wir in einer istrischen Konoba zum Mittagessen mit einem 3-Gang-Menü.

Das Frühjahrestreffen fand dieses Jahr auf der Insel Ibiza in Spanien statt. 8 Tage lang genossen wir bei traumhaftem Wetter die täglichen Ausflüge auf der Insel.

Mit den Wanderungen starteten wir im Mai. Auf dem Programm standen eine Schöpl - Erlaufseerunde, eine Wanderung durch die Ötschergräben, auf das Niederalpl zum Ochsenboden sowie eine Runde zum Lechnerbauer.

Das Kegeln haben wir auch dieses Jahr wieder fortgesetzt. Vom Mai bis November finden diese einmal im Monat beim Gasthof Schuster in Seewiesen statt. Einen Vergleichskampf haben wir in Tragöß gegen den dortigen Verband absolviert, welchen wir knapp verloren haben.

Neu ins Programm haben wir das Stockschießen aufgenommen, 3mal trafen wir uns bei der Stockbahn in Mariazell beim Bernd.

Kulinarisch verwöhnt wurden wir wieder im November beim Ganslessen beim Gasthof Franzbauer im Salzatal.

Die gemütlichen Nachmittage mit Kartenspielen beginnen Anfang Oktober und enden im April, sie finden dienstags im Volksheim Gußwerk von 13 bis 17 Uhr statt. Für die Teilnehmer aus Mariazell steht ein Gratis-Taxi zur Verfügung.

Der gemütliche Nachmittag mit Musik fand im November im Volksheim Gußwerk statt.

Immer sehr stimmungsvoll verlaufen unsere Weihnachtsfeiern, ebenfalls im Volksheim Gußwerk.

Alle unsere Aktivitäten erfreuen sich sehr großer Beliebtheit und werden immer sehr gut angenommen. Die Kameradschaft und das Gemeinsame stehen immer im Mittelpunkt.

Wenn Sie Interesse an unseren umfangreichen Veranstaltungen haben laden wir Sie dazu herzlichst ein.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches aber vor allem gesundes Jahr 2025 wünscht der Pensionistenverband Mariazellerland.

Für den Pensionistenverband  
Erich Tributsch, Schriftführer

Foto: Erich Tributsch

## Bildband „Gußwerkeinst“ Teil 7

Nach den in den letzten Jahren erschienenen 6 Bildbänden „Gußwerk einst“ habe ich nun einen weiteren Teil zusammengestellt.

Das Buch beinhaltet auf 98 Seiten ca. 700 Fotos aus vergangenen Zeiten der ehemaligen Gemeinde Gußwerk.

Der Bildband ist im Nah & Frisch-Geschäft in Gußwerk und im Gasthof Eder in Fallenstein erhältlich.

In Planung ist nun ein Bildband „Gußwerk einst und jetzt“, eine Gegenüberstellung von Bildern aus früheren Zeiten und jetzt. Wer noch Interesse an den ersten 6 Fotobüchern hat, bitte bei mir melden.

Erich Tributsch, 0676/9532730

## Sternenkinder

Im Frühjahr 2025 wird am Mariazeller Friedhof eine Gedenkstätte für Sternenkinder errichtet. Sein eigenes Kind sterben zu sehen, egal wann, ist immer zu früh. Sternenkinder sind jene, die vor, während oder kurz nach der Geburt versterben und zu den Engeln reisen.

Die Gedenkstätte gibt den Betroffenen die Möglichkeit, an einem besonderen Ort und in Stille ein Licht für die kleinen Seelen anzuzünden. Wir freuen uns über jede Unterstützung, sei es durch eine Spende oder durch guten Zuspruch und bedanken uns herzlichst bei den Firmen Hölblinger-Zefferer und der Glasmanufaktur Neuberg, beim Hospizverein Steiermark sowie bei der Stadtgemeinde Mariazell und der Raiffeisenbank für ihr Wohlwollen.

Stefanie Grabner und Angela Mauerbauer,  
Hospizverein Mariazellerland

Für Spenden:

IBAN: AT82 2081 5000 0058 8129

Verwendungszweck: Sternenkinder

Foto: zVg.



## Bürgerservice

Regionale Elternberatungsstelle  
Grazer Straße 25 - 8600 Mariazell



Mit der Geburt eines Kindes kommt  
neues Leben in die Familie

Eltern sein bringt viele Freuden, aber auch Herausforderungen mit sich. Genau hier setzt die regionale Elternberatungsstelle Mariazell an. Mit einem umfassenden Angebot an Beratung, Gruppen und Workshops stehen Berater\*innen Eltern von Babys und Kleinkindern zur Seite und bieten wertvolle Unterstützung in allen Entwicklungs- und Erziehungsfragen.

Die Elternberatungsstelle Mariazell bietet eine Anlaufstelle mit einem erfahrenen Beratungsteam von Hebammen, Irene Hinterhofer und Jennifer Strebinger, Sozialarbeiterin und Trageberaterin, Melanie Rohrhofer und mehreren Psychologinnen, zu den Themen Stillen, Ernährung, Schlafgewohnheiten, Trotzphasen oder dem Übergang in den Kindergarten.

Dieser Treffpunkt dient nicht nur der Beratung, sondern auch als Begegnungsort für Eltern und bietet nicht nur praktische Unterstützung, sondern auch einen Raum für Austausch, Verständnis und gemeinsame Entwicklung.

Eltern, die sich auf die aufregende Reise der Kindererziehung begeben, finden hier wertvolle Begleitung und ein Gefühl der Geborgenheit.

Die Angebote und Beratungen sind darauf ausgerichtet, Eltern in ihrer Rolle zu bestärken, ihnen Vertrauen zu schenken und den Alltag zu erleichtern.

Neben Einzelberatungen bietet die regionale Elternberatungsstelle regelmäßige Gruppen-Workshops zu verschiedenen Erziehungsthemen an, die sich sowohl an werdende, frischgebackene Eltern als auch an erfahrene Eltern richten. Dabei steht der Ansatz der bedürfnisorientierten Erziehung und ein wertschätzendes Miteinander im Vordergrund.

Alle Angebote werden kostenlos für werdende Eltern und Kinder bis zum dritten Lebensjahr vom steirischen Sozialressort zur Verfügung gestellt, um noch mehr Familien in unserer Region zu ermöglichen, die vielfältigen Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen.

**Elternrunde mit Elternberatung**  
Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr

**Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft**  
Donnerstag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Informationen und Anmeldung bei Melanie Rohrhofer unter 0676 – 86643585 oder bhbm-ebz@stmk.gv.at

Den aktuellen Veranstaltungskalender und detaillierte Informationen finden Sie unter

[www.bh-bruck-muerzzuschlag.steiermark.at](http://www.bh-bruck-muerzzuschlag.steiermark.at)

(Der Bezirk - Elternberatungszentrum)

## Pflegedrehscheibe Bruck-Mürzzuschlag

### Neuigkeiten 2025

Die Pflegedrehscheibe Bruck-Mürzzuschlag ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige im Bezirk Bruck Mürzzuschlag. Seit Juli 2021 steht das Team Daniela Dobler BSc, Beate Doppelreiter und Emina Kaya, alle diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, für kostenlose Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe in der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, DDR-Schachner-Platz 1, 8680 Mürzzuschlag möglich.

„Wir haben uns in den letzten Jahren als kompetente Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen und ihre An- und Zugehörigen in der Steiermark etabliert“ sagt Sonja Marx-Pfeiler, seit Juni 2024 neue Bereichsleiterin für die Pflegedrehscheiben des Landes Steiermark. In den kommenden Monaten steht insbesondere die Vorbereitung für das ab 01.01.2025 geltende neue steirische Pflege- und Betreuungsgesetz im Zentrum der Arbeit. Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum unter anderem um die Pflegefachliche Stellungnahme erweitert:

Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause möglich ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexperten/innen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser Pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

Es freuen sich die Mitarbeitenden der Pflegedrehscheibe Bruck-Mürzzuschlag auf Ihre Anfragen und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Pflegedrehscheibe Bruck-Mürzzuschlag  
DDR-Schachner-Platz 1  
8680 Mürzzuschlag  
0316 / 877 7472



## GEMEINSAM.SICHER

## POLIZEI

### Coffee with Cops

GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei präsentierte sich im Zuge der Initiative „Coffee with Cops“ am Weltspartag in der Filiale der Raiffeisenbank Mariazellerland.

Durch „Coffee with Cops“ soll den Bürgern die Scheu genommen werden, sich mit verschiedenen Anliegen an die Polizei zu wenden und das subjektive Sicherheitsempfinden gestärkt werden.

So durfte die Polizei einen kleinen Infostand im Foyer der Bank aufbauen, wo sich interessierte Kunden Informationsmaterial zu verschiedenen Sicherheitsthemen mitnehmen und sich dazu auch beraten lassen konnten.

Bei Kaffee und Striezel wurden zahlreiche Gespräche geführt, wobei sich die Bürger mit ihren Anliegen, Fragen und Problemen an die Polizisten der PI Mariazell wenden konnten und darüber zwanglos diskutiert und informiert wurde.

Ein herzlicher Dank sei an dieser Stelle an die Raiffeisenbank Mariazellerland ausgesprochen, die nicht nur die Örtlichkeit zur Verfügung stellte, sondern auch die gesamte Verköstigung übernahm.

Ebenfalls möchte ich mich bei Hrn. Bürgermeister Walter Schweighofer für die gute Zusammenarbeit und bei der Bevölkerung für das große Interesse bedanken.

Grl. Lars HERMANN, PI Mariazell



## DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



[oesterreich-sammelt.at](http://oesterreich-sammelt.at)

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:

Ab dem 01.01.2025 wird die etablierte Metallverpackungssammlung eingestellt, ab dann werden restentleerte Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt. Diese gemeinsame Sammlung ist mittlerweile dank technisch gut entwickelter Sortier- und Abscheidetechniken problemlos zugunsten eines qualitativ hochwertigen getrennten Recycling möglich. Ebenso werden ab dem 01.01.2025 Einweggetränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen aus Metall mit Einwegpfand beaufschlagt, ein Betrag von 25 Cent je Gebinde, welcher nach Rückgabe in Geschäften (oder bei Automaten) wieder ausgefolgt wird. So wird in den Gelben Tonnen Sammelvolumen frei und dieses kann mit Metallverpackungen aufgefüllt werden, ohne das Sammelsystem zu überlasten. Mit dem genauen Stichtag 01.01.2025 sind Umstellungsmaßnahmen jedoch nicht flächendeckend möglich, da unsere Entsorger die blauen Container für Metallverpackungen natürlich nicht in der gesamten Steiermark gleichzeitig abziehen können. In unserer Gemeinde wird die Metallverpackungssammlung im Jänner eingestellt, d.h. ab dann ist eine Mit-Sammlung von Metallverpackungen im Gelben Sack / in der Gelben Tonne vorzusehen. Wir ersuchen um gewissenhaftes Mittragen der Umstellungsmaßnahmen und danken für ihr Verständnis! Übrigens: Auch die Umstellung auf das Einwegpfandsystem wird nicht lückenlos mit dem 01. Jänner vollzogen. Altbestände an bereits abgefüllten Getränken dürfen noch über das gesamte Jahr 2025 in nicht bepfandeten Gebinden abverkauft werden. Somit werden Alt-Flaschen und Alt-Dosen ohne Pfandsymbol noch im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne mit gesammelt.

Mit dem Sammeln von Verpackungen leistest du einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

# Danke!

## Lust zu Töpfern ?

Ab 25. Februar 2025 besteht die Möglichkeit in der



ZVR-Nr.: 295464605

im Gebäude Gollrad Nr. 4 kreativ tätig zu sein!

Dienstags für 3 Stunden (von 15 Uhr – 18 Uhr)

Dauer: 10 Wochen

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau

Waltraud Petritsch (Telefon: 0664 970 82 56)



Bauen. Wohnen. Vertrauen.

## SPRECHTAGE 2025 MARIAZELL

Ortsteil St. Sebastian und  
Gußwerk

Stadtamt Mariazell  
Pater-Hermann-Geist-Platz 1  
Besprechungszimmer

Donnerstag, 20. März

Donnerstag, 12. Juni

Donnerstag, 11. September

Donnerstag, 20. November

jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr

in dieser Zeit steht Ihnen jeweils ein Mitarbeiter der kaufmännischen Verwaltung für Auskünfte bzw. Anfragen zur Verfügung.

Wir bitten Sie von dieser Service-Einrichtung Gebrauch zu machen.

## Hospiz-Team Mariazellerland

Auch heuer durfte das Hospiz – Team Mariazellerland Striezel verteilen. Diese Aktion ermöglicht uns die Spar-Kette und sorgte für viel Freude bei den Personen im „betreuten Wohnen“.



Wir bedanken uns auch bei allen, die uns durch Spenden unterstützen und uns ihr Vertrauenschenken.

Das Hospiz Team wünscht allen eine schöne Adventzeit und gesegnete Weihnachten.

Angela Mauerbauer

## Rückblick auf eine schöne Zeit

Mit Anfang November habe ich die wohlverdiente Pension angetreten und kann auf ein abwechslungsreiches Unternehmerleben zurückblicken:

Am 1. 1. 1990 habe ich den Gasthof „Zum alten Brauhaus“ von meinem Vater in vierter Generation übernommen. Gekauft hatte das Haus mein Urgroßvater Johann Hollerer (vom Bauernhof Hollerer in Halltal abstammend).

Erste spektakuläre Aktion war im Oktober 1990 das „Mariazeller Oktoberfest“, wo die Stadtkapelle Mariazell am ersten Oktobersonntag im Brauhaustof einen Frühschoppen gespielt hat und wir dann 14 Tage die Bierseeligkeit zelebriert haben. Das Oktoberfest wurde über viele Jahre zu einem Fixpunkt im örtlichen Veranstaltungskalender.

Es folgte 1992 eine Weinausbildung bei der Österreichischen Weinakademie, daraus resultierten zwei Jahre lang jeden Samstagabend Weinmenüs. Allmählich wurde auch das Bierangebot erweitert, es gab die erste größere Fassbierauswahl im Mariazellerland, beim Oktoberfest 1992 erstmals sogar original Münchner Oktoberfestbier vom Hofbräuhaus in München.

1995 bot sich dann für mich die Gelegenheit, eine Kleinbrauerei in Schladming zu besichtigen, mit den Besitzern Kontakt aufzunehmen und einen Braumeister zu finden, der bereit war, mich in die Geheimnisse des Bierbrauens einzuweihen. Und dann wurde mir klar: ES MUSS IM BRAUHAUS WIEDER EIGENES BIER GEBEN!

Im Frühjahr 1996 haben wir 3 Monate umgebaut und am 15. April 1996 als BRAUHAUS MARIAZELL wieder eröffnet (An den ersten beiden TAGEN DER OFFENEN TÜR, ganz bewußt ein Montag und ein Dienstag, haben wir 800 Liter Freibier ausgeschenkt!).

**Das war die Geburtsstunde des GIRRERBIERES!**



Über die Jahre konnten wir viele neue Stammgäste dazugewinnen, für viele Fußwallfahrer gehörte der erste Schluck Girrerbier zum „Angekommensein“ in Mariazell.

Bier aus Mariazell wurde von vielen als besonderes Mitbringsel geschätzt.

Die Küchenlinie wurde in Richtung regional getrimmt, wir waren Mitglied beim „Kulinarium Steiermark“ und die Empfehlung durch „Slow Food“ hat mich besonders gefreut.

Als sich abgezeichnet hat, dass ich die letzte Girrer-Generation im Haus sein werde, habe ich meine Fühler ausgestreckt um jemanden zu finden, der das Wirtshaus als solches weiterbetreibt und nicht noch ein ehemaliger Gast- oder Hotelbetrieb als Wohnhaus endet.

Mit Peter und Helga Lindmoser haben sich engagierte Mariazeller gefunden, die die jahrhundertealte Tradition, neu interpretiert, im Brauhaus fortsetzen – ich bin sehr dankbar dafür.

Liebe Mariazeller, ich verabschiede mich als Brauhauswirt von euch und danke für die vielen Besuche, die netten Stunden mit euch.....

Als Pensionist bleibe ich der Region treu, es werden sich sicher viele nette Begegnungen und Gespräche mit dem einen oder anderen von euch ergeben.

Hopfen & Malz – Gott erhalt's

Hannes Girrer

Foto: zVg.

## Danksagung

Ich möchte mich bei den Sanitätern des Roten Kreuzes Mariazellerland und den Feuerwehren Gußwerk und Mariazell sehr herzlich bedanken. Durch meinen Hüftbruch war die Rettung nicht so einfach als gedacht! Für euren Einsatz und die hilfreiche Versorgung sage ich von ganzem Herzen DANKE!

Manuela Grabner, Gußwerk

Foto: zVg.



## Die Kindergärten berichten

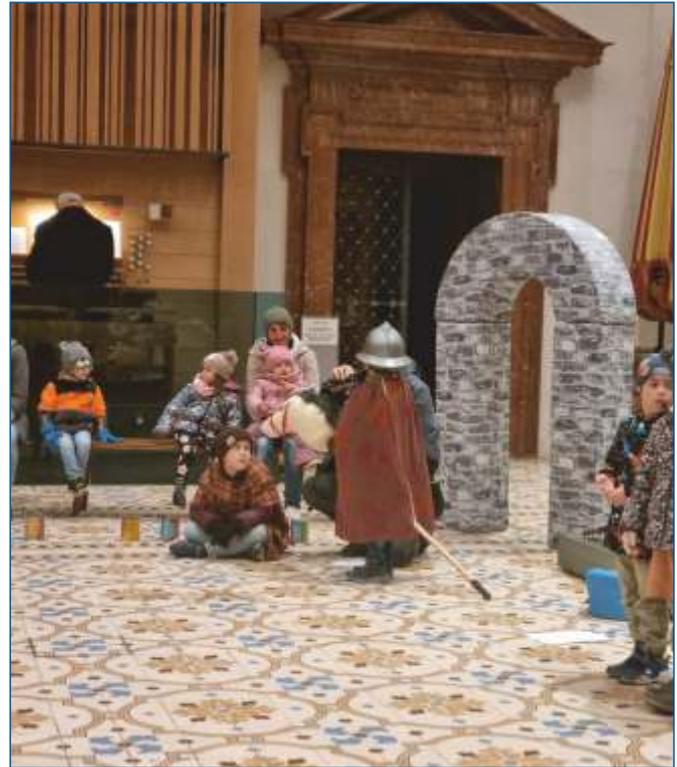
**Sankt Martin- ein Bote des Lichts- hielt auch dieses Jahr wieder Einzug in unseren Kindergärten...**

### Kindergarten Mariazell

Das Martinsfest fand am Donnerstag, 7. November statt. Wir zogen mit unseren Upcycling- Laternen (Blechdosen) um 16.30 Uhr vom Kindergarten weg und sangen bekannte Martinslieder bis zur Basilika. Es war toll, als wir zur Orgelmusik in die abgedunkelte Basilika einziehen durften und nur unsere bunten Laternen leuchteten. Das Martinsspiel wurde von den Schwalbenkindern dargestellt und die Hortkinder präsentierten die Geschichte von der Steinsuppe.

Wer teilt, der wird froh... deshalb haben wir kleine süße Brezen gebacken, die zum Abschluss im Kirchhof geteilt wurden. Herzlichen Dank an Pater Christoph für die gemeinsame Feier, Herrn Lammer für die Orgelbegleitung und Manuel Wohlmuth für die Beleuchtung. Ein großes Dankeschön gilt auch allen, die dabei waren!

Fotos: Sabrina Gawriloff, Veronika Bercsenyiova, Tobias Nekrepp



### Kindergarten St. Sebastian

Wie es bei uns schon seit vielen Jahren Tradition ist, versammelten wir uns bei der Fleschkapelle, um den Heiligen Martin zu ehren. Im Turnsaal erweckten die Kinder mit viel Euphorie und Hingabe die Legende des Heiligen Martin sowie die Geschichte von Lumina zum Leben. Jedes Kind trug mit einzigartigem Einsatz dazu bei, die Werte von Nächstenliebe und Teilen eindrucksvoll darzustellen. Die Darbietung vermittelte nicht nur die Bedeutung von Mitgefühl, sondern unterstrich auch die Botschaft von Hoffnung und Licht in dunklen Zeiten. Zum Ausklang unseres Festes gab es noch Punsch, Maroni, süße Waffeln. Ein herzliches DANKE an alle großen und kleinen Helfer!

Heilige sind Boten, auch wir wollten so sein wie St. Martin und sind gemeinsam einkaufen gegangen, um an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ mitzumachen! Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die diese Aktion finanziell unterstützt haben!

Fotos: zVg



## Pfarrkindergarten Gußwerk

Martin und der Bettler begegnen sich auf Augenhöhe: „Auf mich SCHAUEN - auf dich SCHAUEN - aufeinander SCHAUEN - in die Augen SCHAUEN - auf die Erde SCHAUEN und immer mal wieder zum Himmel SCHAUEN“...

Jedes Jahr aufs Neue rücken wir zur selben Zeit ganz bewusst diesen Ritter Martin in den Mittelpunkt, weil wir von seinem Wirken vieles für uns selbst lernen können. Wir lernen von ihm dorthin zu SCHAUEN, dorthin zu HÖREN, dort zu HELFEN, Hand anzulegen wo jemand Hilfe braucht.

Es ist mir ein Herzensanliegen unseren Kindern genau diese Werthaltungen mit auf den Weg zu geben, ist aber gleichzeitig im täglichen Miteinander eine immer noch größer werdende Herausforderung. Doch die Beharrlichkeit in der Werteerziehung und Begleitung der Kinder muss es uns wert sein! Schließlich fängt Frieden im Kleinen (bei den Kleinen) an!

DANKE, dass ganz besonders viele Menschen dieses Fest mit uns gefeiert haben.

*Fotos: Erich Tributsch*

## Dankgottesdienst anlässlich der Pensionierung von unserer ROSWITHA

### „DU bist eine PERLE“

Eine solch „gute Seele“ konnten wir nach 40 Jahren hier in unserem Pfarrkindergarten Gußwerk unmöglich einfach „so“ ziehen lassen. Seit 1982 hat Roswitha so vielen jungen Menschen täglich ihre Liebe entgegengebracht und war für viele unter uns ein wichtiger, wertvoller Wegbegleiter. Daher war es mir ein ganz besonderes Herzensanliegen, so viele Menschen als möglich, die von Roswitha im Kindergarten begleitet wurden mit meiner Einladung zu erreichen. DANKE, dass so viele dieser Einladung gefolgt sind und Roswitha viel Wertschätzung und Dankbarkeit entgegengebracht wurde!

Am allerschönsten war, dass dieses gemeinsame Geheimnis, das so viele Leute miteinander geteilt haben, tatsächlich vor Roswitha verborgen blieb und unsere Überraschung geglückt ist!

Liebe Roswitha! Von Herzen bin ich dankbar für die gemeinsame Zeit, die vielen Jahre, die wir hier in unserem Kindergarten miteinander verbracht haben. So Vieles verbindet uns - es ist ja kaum in Worte zu fassen, was wir ALLES miteinander erlebt, bewegt und geschafft haben! Ich danke dir für jeglichen Rückenwind, den du mir all' die Jahre gegeben hast. Danke für deine Offenheit, deine wertfreie Begegnung für jedes meiner „Hirngespinnste“(!)... DANKE, dass wir beide stets in dieselbe Richtung geschaut haben, gerade was die Werteerziehung und Prinzipien, die hier bei uns im Pfarrkindergarten mit den Kindern gelebt werden, anbelangt!! Sei gesegnet, Roswitha! Denn DU bist hier an diesem Ort durch dein Sein und Wirken für ganz viele Menschen zum Segen geworden! DU bist eine PERLE, welche nicht wieder gefunden werden kann...

*Fotos: Erich Tributsch*





Ganz herzlich möchte sich der Kindergarten Mariazell bei der Firma JOJO GmbH für die großzügigen Geschenke bedanken! Unsere Kinder haben eine riesige Freude damit.

Fotos: Tobias Nekrepp



## Tagesmütter\*väter Steiermark

### Ein freudvoller Tag in der Tagesstätte

Am Morgen kommen die gut gelaunten Kinder voller Vorfreude in unsere Tagesstätte. Nach einem stärkenden Frühstück – am liebsten Bauernjoghurt mit Müsli – können sie es kaum erwarten zu spielen, zu singen und zu toben. Katharina oder Sonja greifen oft zur Gitarre, und gemeinsam wird gesungen und getanzt.

Ein Spaziergang an die frische Luft darf natürlich nicht fehlen. Ob im Garten oder im Wald, die Kinder sind eifrig dabei, die Natur zu erkunden und spannende Entdeckungen zu machen.

Zurück in der Tagesstätte gibt es eine stärkende Jause, bevor es mit Spielen, Malen oder Basteln weitergeht. Das selbst gekochte Mittagessen rundet den Tag für die jüngeren Kinder ab und bietet einen guten Start für die Kindergartenkinder oder Schulkinder am Nachmittag. Am Nachmittag dürfen die Kinder selbst entscheiden, was sie spielen möchten. Auch die Hausaufgabenzeit findet hier ihren Platz. Danach geht es wieder hinaus in den Garten oder den Wald, um den Kopf auszulüften und den Tag mit frischer Luft und Bewegung zu genießen.

Im Bastelraum haben die Kinder die Möglichkeit, ihre künstlerischen Fähigkeiten auszuleben und kreative Werke zu gestalten. Es kann des Öfteren vorkommen, dass es in der Tagesstätte gut riecht, dann haben wir wahrscheinlich einen Kuchen gebacken, den wir uns in den nächsten Tagen schmecken lassen werden. Ein spaßiger Tag geht zu Ende!

Tagesmütter Katharina und Sonja  
Gemeindetagesstätte Mariazell  
Tagesmütter\*väter Steiermark, Regionalstelle  
Telefon: 03842 445 09  
E-Mail: [leoben@tagesmuetter.co.at](mailto:leoben@tagesmuetter.co.at)  
[www.tagesmuetter.co.at](http://www.tagesmuetter.co.at)





## Pflichtschulcluster Mariazell

### Missimo-Truck

Am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024, kam der Missimo-Truck nach Mariazell. Die Schüler\*innen der 3. und 4. Schulstufe hatten die Möglichkeit einen Workshop im 22 Tonnen schweren und zweistöckigen Truck zu besuchen. An verschiedenen Stationen im Truck konnten die Kinder Erfahrungen zu den Themen Augmentet Reality, Robotik, Sensorik, Bionik, Coding sowie Künstlicher Intelligenz auf spielerische Art und Weise sammeln. Die Schüler\*innen waren mit vollem Elan und Ehrgeiz dabei, eine 60-minütige Digitale Mission zu absolvieren.

Abschließend kann gesagt werden, dass die Kinder sehr viel Spaß beim Ausprobieren der verschiedenen Stationen hatten und total begeistert und fasziniert waren.

Ein großes Dankeschön gilt dem äußerst freundlichen und kompetenten Team des Missimo-Trucks. Julia Noll

Fotos: Julia Noll, Alexandra Gillich, Anita Egger



### Schnuppertag der PTS in der Bauakademie Übelbach

Am Dienstag, 08.10.2024, besuchte die Polytechnische Schule Mariazell die Bauakademie in Übelbach. Dort bekamen die Schüler:innen einen Einblick in die Berufe des Hoch-, Tief und Betonbauers und auch die Berufe der bautechnischen Assistenz und der/des technischen Zeichners/in wurden vorgestellt. Die Schüler:innen durften unterschiedliche Tätigkeiten ausprobieren. Es wurde gemauert, eine Schalung aufgestellt und besonders spannend war es, selbst einen Bagger zu steuern. Der Tag war sehr abwechslungsreich und die Schüler:innen bekamen einen sehr guten Einblick in die Baubranche. Ein herzliches Dankeschön an die Bauakademie Übelbach für diesen tollen Tag. Helga Reiter

Fotos: Helga Reiter



## Verkehrserziehung 1a, 2a und 2b

Am 2. 10. fand für die 1. Klasse sowie für die beiden 2. Klassen je eine Stunde Verkehrserziehung zum Thema „Sicherer Schulweg“ statt. Gemeinsam mit der Polizei übten die Kinder vor allem das sichere Überqueren der Schutzwege im Stadtgebiet Mariazell.

Vielen Dank an die beiden Polizisten Frau Kleinhofer und Herrn Beigl für ihr Engagement und ihre Zeit.

Carola Gelbmann

Fotos: Carola Gelbmann

## Besuch der S-BIM in Graz

Am 10. Oktober 2024 fuhren die beiden 4. Klassen nach Graz, um dort die Schul- und Berufsinformationsmesse zu besuchen.

In den Fächern Berufsorientierung und Soziales Lernen wurden bereits die Interessen, Berufswünsche und -ziele besprochen, sodass die Schüler\*innen im Vorfeld mithilfe eines Messeplans für sich passende Schulen und Berufe, die bei der Messe ausstellten, auswählten.

Die Schüler\*innen und Lehrpersonen besuchten verschiedenste Messestände der Schulen, Hochschulen, Universitäten und Firmen, die ihr Angebot auf unterschiedliche Weise präsentierten. Zusätzlich waren auch verschiedene Organisationen (wie z. B. die Arbeiterkammer, die Suizidprävention, psychosoziale Hilfe, etc.) vertreten, die ihr Angebot für Schulen an die Lehrpersonen weitergaben.

Neben den Standbesuchen gab es auch die Möglichkeit, an Vorträgen zum Thema Bewerbungsgespräch und Berufsorientierung teilzunehmen.

Süßigkeiten, Kostproben, Projekte aus dem 3D-Drucker, Tischfußball-Challenges, Bewerbe im Mauer bauen oder auch Fotoboxen luden alle Besucher\*innen dazu ein, sich näher über die Firmen und Schulen zu informieren.

Besonders gut angenommen wurde der Stand der Skills Academy, wo die Schüler\*innen mit verschiedensten Materialien, wie Textilien, Metall, Glas oder Holz und mithilfe ihrer bereits erlernten Fähigkeiten ihr selbstgestaltetes Werkstück gestalten und mit nach Hause nehmen konnten.

Corinna Ullreich



Foto: Corinna Ullreich

## Musikschule Mariazellerland

### Preisträgerkonzert des Begabtenförderungsfonds

Der Begabtenförderungsfonds für talentierte junge Musiker der Region Mariazellerland übergab bei einem feierlichen Konzert am 12. Oktober 2024 in der evangelischen Kirche Mitterbach am Erlaufsee finanzielle Unterstützungen an 23 MusikerInnen.

Erfolgreich abgelegte Prüfungen oder Wettbewerbsteilnahmen, der Besuch von Fortbildungskursen/Seminaren und der Ankauf von hochwertigen Instrumenten sind die Vergabekriterien dieses Fonds. Die Initiatoren Peter Größbacher, Musiklehrerin Claudia Prammer und Musikschuldirektor Mag. Hannes Haider freuten sich über ansprechende musikalische Leistungen und regen Publikumszuspruch.



Von links nach rechts: Emma Saria-Girrer, Johannes Dietl, Jakob Enne, Paula Brandl, Anika Griessbauer, Julia Pollerus, Magdalena Schmidberger, Max Putschögl, Luis Freudenthaler, Sophie Zöchling, Emily Leodolter, Maria Misslik, Julia Willmann, Selina Petritsch, Annalena Höhn, Catharina Gelbmann, Jasmin Griessbauer, Teresa Kleinhofer, Samuel Mickan, Melissa Bichl, Christoph Griessbauer, Mona Dietl, Aryan Dixit;  
Foto: Peter Größbacher

### Bruckner 200

Der Kulturverein K.O.M.M. und die Musikschule veranstalteten auch heuer wieder ein klassisches Konzert im wunderbaren Ambiente der evangelischen Kirche Mitterbach.

Das Wiener Posaunenquartett mit Musikern der Wiener Symphoniker begeisterte dabei die zahlreichen Konzertbesucher mit erstklassig intonierten Stücken der Renaissance, des Barocks und des musikalischen Jahresregenten Anton Bruckner.

Für Abwechslung im Konzertprogramm sorgten einige Orgelwerke, die wunderbar vom erst 20-jährigen David Hofbauer dargeboten wurden.  
Foto: Mag. Hannes Haider





## WEIHNACHTSBLASEN

DER  
STADTKAPELLE MARIAZELL

24.12.2024 | 17 UHR  
BASILIKA MARIAZELL

Eintritt: Freiwillige Spende

---

Ein Teil Ihrer freiwilligen Spende beim  
Eintritt kommt einem karitativen Projekt  
des Lions Clubs Mariazell in unserer  
Region zugute.




### Panoramavision von SEPP WOHLMUTH 360° TRAUMREISEN – SIMPLY THE BEST

Nach mehr als 4 Jahrzehnten geht eine Ära zu Ende.  
Begleiten Sie mich bei meiner LETZTEN Diashow auf einer  
visuellen Reise zu den schönsten Plätzen unseres Planeten.

**Sa., 04. Jänner 2025 – 19:30**  
**MARIAZELL-RAIFFEISENSAAL**  
Karten sind an der Abendkasse erhältlich



# MARIAZELLER NEUJAHR'S KONZERT

JOHANN STRAUSS ENSEMBLE  
DES BRÜCKNER ORCHESTER LINZ  
DIRIGENT RUSSEL MCGREGOR

**2. JÄNNER 2025**  
RAIFFEISENSAAL HAUPTPLATZ 1 MARIAZELL  
NACHMITTAGSKONZERT 16.30 UHR  
ABENDKONZERT 19.30 UHR



KARTENVORVERKAUF AB 2. DEZEMBER 2024!		KARTENPREISE	
TOURISMUSVERBAND HOCHSTIEARMARK	HAUPTPLATZ 13 8630 MARIAZELL TEL. 03862/55020-22	VORVERKAUF	33,-
22. & 23. DEZEMBER 10.00 - 19.00 UHR	5A. & 50. 1115 UHR	ABENDKASSE	36,-
29., 30. & 31. DEZEMBER 9.12 UHR		SCHÜLER, LEHRLINGE & STUDENTEN	12,-

## Fasching 2025

Das Kulturreferat der Stadtgemeinde Mariazell lädt alle Vereine, Institutionen, private Gruppen sowie Interessierte zu einer

„Faschingsitzung“  
am **Donnerstag, 9. Jänner 2025**  
um **19:00 Uhr** im **Stadtamt Mariazell** ein.

Auch im kommenden Jahr möchten wir im gesamten Mariazellerland einen bunten und lustigen Fasching feiern!

Für Auskünfte und Anmeldungen zu den verschiedensten Faschingsveranstaltungen wenden Sie sich bitte an das

**Kulturreferat der Stadtgemeinde Mariazell**  
**Vbgm. Helmut Schweiger**  
Tel-Nr. 03882 22 44 210  
helmut.schweiger@mariazell.gv.at.



## Theater im Stadl

### Weihnachtsmärchen 2024

Unsere diesjährige Weihnachtsaufführung trägt den Titel "Im Reich der Zeit" (siehe Plakat rechts). Zur Premiere am 26. Dezember 2024 schenkt Ihnen SPAR Steiner zu jeder Eintrittskarte einen Konsumationsgutschein im Wert von € 4,- für unsere Sektbar oder das Theaterstüberl.

### Programmhilights im Frühling 2025

Einen Tag nach der letzten Märchenaufführung freuen wir uns auf den bekannten Kabarettisten **Christian Hölbling** alias "**Helfried**", der am 8. Februar 2025, nur zwei Tage nach der Premiere im Grazer Theatercafé sein neues Programm "**(Un)verändert NEU!**" in Mariazell präsentieren wird.

Freunde des gepflegten Musikkabarets kommen bereits einen Monat später am 8. März auf ihre Rechnung, wenn die "**Landstreich plus**" unter der Leitung von Christof Spörk einen ihrer insgesamt nur 16 (!) Auftritte des neuen Programms "**renaturiert**" im Theaterstadl zum Besten geben wird.

Tickets für alle unsere Veranstaltungen erhalten Sie bereits jetzt in der Trafik Girrer am Hauptplatz Mariazell oder online unter [www.theater.mariazell.at](http://www.theater.mariazell.at)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen gute Unterhaltung und einen besinnlichen Advent.

# Im Reich der Zeit

**Theateraufführung  
Weihnachtsmärchen**

Donnerstag, 26. Dezember 2024  
 Sonntag, 29. Dezember 2024  
 Mittwoch, 1. Jänner 2025  
 Freitag, 3. Jänner 2025  
 Sonntag, 5. Jänner 2025 **15:00 Uhr**  
**und in den Semesterferien (w/nö)**  
 am Freitag, 7. Februar 2025

**EINTRITT**  
 Vorverkauf: € 13,- / Abendkassa: € 15,-

**Kartenvorverkauf:**  
 Trafik Gerda Girrer, Mariazell, Telefon +43 3882 2428  
 Online-Tickets: [theater.mariazell.at](http://theater.mariazell.at)

**Achtung: Vorverkaufskarten sind am Aufführungstag nur bis 18:00 Uhr erhältlich!**

**SPAR STEINER**  
 schenkt Ihnen bei der Premiere am 26. Dezember zu jeder Eintrittskarte einen Konsumationsgutschein im Wert von 4,- Euro im Theaterstüberl!

**Beginn jeweils  
18:00 Uhr  
(Ausg. 21. -> 18:00 Uhr)**

[www.mariazell.at/theaterstadl](http://www.mariazell.at/theaterstadl)

**25 Jahre**

# Helfried

## UNVERÄNDERT NEU!

(K)ein Jubiläumsprogramm

**KABARETT**

mit **Christian Hölbling** und **Maria Weichesmüller**

[www.christianhoebbling.com](http://www.christianhoebbling.com)

**Samstag, 8. Februar 2025, 20:00 Uhr**  
 Freie Platzwahl - Einlass 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn!  
 Mariazeller Theaterstadl - am Kreuzberg | [theater.mariazell.at](http://theater.mariazell.at)  
 Tickets: Trafik Girrer, Mariazell | Online: [theater.mariazell.at](http://theater.mariazell.at)

# Landstreich plus

## Tour 2025

**renaturiert**

Krzysztof Dobrak  
 Christof Spörk  
 Johanna Küppler  
 Gerhard Drexler

**Samstag, 8. März 2025, 20:00 Uhr**  
 Freie Platzwahl - Einlass 90 Minuten vor Veranstaltungsbeginn!  
 Mariazeller Theaterstadl - am Kreuzberg | [theater.mariazell.at](http://theater.mariazell.at)  
 Tickets: Trafik Girrer, Mariazell | Online: [theater.mariazell.at](http://theater.mariazell.at)

## Genussmeile Wiener Straße

### Lange Tafel - Eine Idee entstand...

Im März 2024 haben sich die Mariazeller Hoteliers (Aktivhotel Weisser Hirsch, Lieselotte Sailer – Hotel Drei Hasen, Peter & Katharina Kroneis – Hotel Scherfler Goldenes Kreuz, Andreas & Maria Scherfler) zusammengefunden um gemeinsam aktiv zu werden.

Seither treffen wir uns ca. einmal pro Woche um uns auszutauschen und gemeinsam etwas zu bewegen. Im Zuge dieser Treffen kam die Idee der LANGEN TAFEL - um ein Zeichen zu setzen, dass wir nur gemeinsam Großes auf die Beine stellen können. Wir holten noch weitere Betriebe hinzu und der Mariazeller Landgenussheurige komplettiert nun unser Gastronomiequartett.

Die 1. LANGE TAFEL im August 2024 war ein toller Erfolg, wir konnten über 220 fröhliche Gäste gemeinsam empfangen und bewirten.

Auch im Herbst sind unsere Treffen kontinuierlich weiter geführt worden um gemeinsam weitere Schritte für die touristische Zukunft des Mariazellerlandes zu setzen.

Für 2025 haben wir nun schon drei Termine für die LANGE TAFEL der Genussmeile Wiener Straße fixiert.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft in der Wiener Straße und in unserem gesamten Mariazellerland!

Für die ARGE Genussmeile Wiener Straße

Katharina Kroneis

Foto: zVg.



## Nachhaltige Weihnachtsfreuden

**Der Lions Club Mariazellerland freut sich über großzügige Spenden aus dem Mariazellerland**

Die Stadtbetriebe GmbH verzichtet auch heuer wieder auf Weihnachtsgeschenke und Weihnachtskarten für Ihre Geschäftspartner und Kunden und unterstützt unser Projekt „Jugend zum Sport“.

Weiters freut es uns sehr, dass auch ein Teil der freiwilligen Spenden des diesjährigen Weihnachtsblasens der Stadtkapelle Mariazell für karitative Projekte in der Region gespendet wird.

„Durch gemeinsamen Austausch auch unter den Betrieben des Mariazellerlandes und den ehrenamtlichen Vereinsaktivitäten können wir als karitative Organisation rasch und unbürokratisch für Projekte und Familien des Mariazellerlandes helfen“, so Peter Kroneis jun., diesjähriger Präsident.



## Unsere Feuerwehren berichten

### Feuerwehrjugend aus dem Mariazellerland

Die Feuerwehrjugend aus dem Mariazellerland war in Aflenz sehr erfolgreich. Am Samstag, dem 12. Oktober 2024, traten insgesamt 178 Jugendliche aus 25 Feuerwehren des Bereiches Bruck an der Mur sowie der Freiwilligen Feuerwehr Mitterdorf (Bereich Mürzzuschlag) zum alljährlichen Wissenstest und Wissenstestspiel in Aflenz-Kurort an. Die Veranstaltung fand im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Aflenz statt, die durch ihre sorgfältige Vorbereitung für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

In verschiedenen Prüfungsstationen stellten die 103 Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren ihr Wissen unter Beweis. Abhängig von ihrem Ausbildungsstand traten sie in den Kategorien Bronze, Silber und Gold an und meisterten Themen wie Gerätekunde, Knotenkunde, den Umgang mit Feuerlöschern und das Feuerwehr-Nachrichtenwesen. Zusätzlich hatten 75 Teilnehmer im Alter von 10 und 11 Jahren die Möglichkeit, ihre Kenntnisse im Wissenstestspiel zu festigen und weiterzuentwickeln. Diese spielerische Variante dient der gezielten Einführung in das Feuerwehrwesen.

Der Wissenstest ist ein bedeutender Teil der Grundausbildung für zukünftige Feuerwehrfachkräfte und bietet eine kindgerechte Vorbereitung auf den aktiven Feuerwehrdienst. Alle Teilnehmer waren voller Begeisterung und konnten mit Unterstützung und Schulung durch ihre Betreuer großartige Leistungen zeigen.

Nach den Prüfungen fand die feierliche Übergabe der Abzeichen vor dem Rüsthaus statt. Bewerbungsleiter ABI Bernhard Wiltschnigg gratulierte gemeinsam mit Landesbranddirektor Reinhard Leichtfried und dem Bürgermeister von Aflenz, Hubert Lenger, den Jugendlichen zu ihrem Erfolg. Die Vertreter zeigten sich beeindruckt vom hohen Ausbildungsstand der Teilnehmer und würdigten die Leistungen aller.

### Ergebnisse der Feuerwehrjugend aus dem Mariazellerland

#### Wissenstestspiel Bronze

- JFM Jasmin Dietl (FF Mariazell)
- JFM Jasmin Griessbauer (FF Mariazell)
- JFM Simon Raffinger (FF Mariazell)
- JFM Christian Noel Szigeti (FF Mariazell)
- JFM Gregor Wallmann (FF Mariazell)

#### Wissenstest Bronze

- JFM Nadin Auer (FF Gußwerk)
- JFM Annalena Höhn (FF Gußwerk)
- JFM Christoph Grießbauer (FF Mariazell)
- JFM David Leodolter (FF Mariazell)
- JFM Andreas Fuchs (FF Gollrad)

#### Wissenstest Silber

- JFM Annalena Plasch (FF Mariazell)
- JFM David Tobiaschek (FF Mariazell)
- JFM Jamie Tropper (FF Mariazell)

#### Wissenstest Gold

- JFM Marie Raffinger (FF Mariazell)
- JFM Nico Greifensteiner (FF Mariazell)
- JFM Marco Schweighofer (FF Mariazell)

Bericht: OLM d.V. Christian Sprosec

Foto: FF Mariazell



## Bundesländerübergreifende Großschadenübung

### Rund 220 Einsatzkräfte und 43 Statisten bei groß- angelegter Einsatzübung im Mariazellerland im Einsatz

Am Samstag, den 21. September 2024, fand im Mariazellerland eine bundesländerübergreifende Großschadenübung statt, bei der Einsatzkräfte aus verschiedenen Organisationen der Steiermark und Niederösterreich gemeinsam trainierten. Die Idee zu dieser Übung entstand vor einem Jahr und wurde von Benjamin Leodolter, Dienstführender des Roten Kreuzes Mariazellerland, sowie Jürgen Paukner, Brandmeister der Feuerwehr Mariazell, initiiert.

Im Rahmen der jährlichen Abschnittsübung des Abschnitts 4 des Bereichsfeuerwehrverbandes Bruck an der Mur wurde die Übung mit insgesamt 220 Einsatzkräften, 43 Statisten und der Feldküche des Roten Kreuzes umgesetzt.

Die Übungsannahme umfasste ein Unwetter, das mehrere Notfallsituationen im Mariazellerland auslöste.

#### Zu den fünf Szenarien zählten:

1. **FLUGPLATZ:** Auf der B20 in der Nähe des Flugplatzes Mariazell raste ein Pkw in eine Menschengruppe und verursachte danach eine Massenkarambolage.
2. **ANNABURG:** Ein Blitz schlug in das Fernwärmeheizwerk ein, was zu einem Brand führte. Mehrere Personen wurden vermisst.
3. **SALZAKLAMM:** Ein Segelflugzeug geriet aufgrund des Unwetters in Schwierigkeiten und stürzte in den Erlaufsee, Insassen zuvor abgesprungen, 2 Personen vermisst.
4. **ERLAUFSEE:** Taucher suchten im Erlaufsee nach dem abgestürzten Segelflugzeug.
5. **GRETENALM Erlaufseestraße:** Vor dem Zellerrain kam es aufgrund schlechter Sicht zu einem Verkehrsunfall und einem Murenabgang

#### Die Herausforderung

Auch wenn ein solches Szenario in dieser Kombination unwahrscheinlich erscheint, diente die Übung dazu, die Alarmierung und Koordination der Einsatzkräfte mehrerer Organisationen aus unterschiedlichen Bundesländern zu testen. Eine besondere Herausforderung war die Funkkommunikation zwischen den Kräften der Steiermark und Niederösterreich, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Zudem mussten sehr viele Verletzte von den Rettungskräften korrekt triagiert, vor Ort versorgt und abtransportiert werden.

#### Verletztendarsteller realistisch geschminkt

Alle Verletztendarsteller wurden zuvor mit Theaterschminke so realistisch geschminkt, dass ihre Verletzungen täuschend echt wirkten. Das Schminken von Wunden

und Verletzungen ist ein wesentlicher Bestandteil der Notfalldarstellung und trug maßgeblich zur Authentizität der Übung bei. Die Darsteller spielten ihre Rollen überzeugend, schrien um Hilfe und forderten als Verletzte dringend Versorgung – eine Herausforderung für die Einsatzkräfte. Ein großes Lob und herzlicher Dank gehen an die beteiligten Darsteller und an die Mariazeller Theatergemeinschaft für ihr engagiertes Mitwirken und die professionelle Unterstützung bei der Übung.

#### Schlusskundgebung und Grußworte

Nach den zusammenfassenden Worten zur Übung von Übungsorganisator LM d.S. Peter Prenner, Mitglied beim Roten Kreuz und der Freiwilligen Feuerwehr Mariazell, fand die Schlusskundgebung statt. Bei dieser bedankten sich HBI Werner Svatek, Kommandant der Feuerwehr Mariazell, Dr. Michael Staberl, Landesfeuerwehrkurat der Steiermark und Mitglied der Feuerwehr Mariazell, sowie die Organisatoren DF Benjamin Leodolter vom Roten Kreuz und BM Jürgen Paukner von der FF Mariazell. ABI Bernhard Fladischer, Kommandant der Feuerwehr Turnau und des Katastrophenhilfsdienstes 42, sprach ebenfalls seinen Dank aus. Besonders hob Walter Schweighofer, Bürgermeister von Mariazell, die Leistung der Einsatzkräfte hervor, die trotz der Herausforderungen des vergangenen Hochwasserwochenendes an der Übung teilnahmen. Er sprach allen Beteiligten seine Hochachtung aus und dankte für ihr Engagement.

#### Im Übungseinsatz standen:

- FF Mariazell
- FF Gußwerk
- FF Gollrad
- FF Mitterbach am Erlaufsee
- FF St. Aegydt
- FF Frein an der Mürz
- FF Mürzsteg
- FF Turnau
- FF Wildalpen
- FF Böhler
- FF Bruck an der Mur
- FF Kapfenberg
- Bergrettung Mariazell
- Bergrettung Mitterbach
- Rotes Kreuz Mariazellerland
- Rotes Kreuz Bruck-Mürzzuschlag/Scheibbs/Lilienfeld
- Feldküche Rotes Kreuz Kapfenberg
- Samariterbund Frankenfels
- Rettungsleitstelle Steiermark
- Landesleitzentrale Florian Steiermark
- Polizei
- Bürgermeister
- Statisten und Verletztendarsteller
- Die Feuerwehrjugend Mariazellerland
- Jugendrotkreuz
- Gesamt rund 220 Einsatzkräfte
- 43 Statisten für die Übung

Bericht: OLM d.V. Christian Sprosec (FF), DF Benjamin Leodolter (RK)  
Fotos: Jan Zach, Toni Scherer, Anna Höller, Christian Sprosec



## Freiwillige Feuerwehr Mariazell

Wir möchten uns bei allen Gemeindegürgern des Mariazeller Landes herzlich bedanken für ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr und Ihnen allen im Namen der ganzen Mannschaft der Feuerwehr Mariazell ein ganz besonders friedliches, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025 wünschen!

HBI Werner Svatek

## Friedenslicht aus Bethlehem

24. Dezember 2024, 9:00 – 11:00 Uhr

Rüsthaus Mariazell / Fahrzeughalle

GRAWE Sankt Sebastian

ehemalige Volksschule Halltal

Friedhof Mariazell – Kapelle

Kinderbetreuung im Rüsthaus

**Auf Ihr Kommen freut sich die**

**Jugendfeuerwehr Mariazell**

## Freiwillige Feuerwehr Gußwerk

Liebe Gönnerinnen und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Gußwerk, liebe Bevölkerung des Mariazeller Landes!

**Die Ausgabe des Friedenslichtes am 24. Dezember 2024 erfolgt im Rüsthaus Gußwerk von 9:00 bis 12:00 Uhr.**

Ihre Spenden werden für unsere Feuerwehrjugend verwendet. Die Freiwillige Feuerwehr Gußwerk möchte sich bei allen Gönnerinnen und Gönnern, Patinnen und Sponsoren sowie der Gemeinde für das abgelaufene Jahr 2024 recht herzlich bedanken und wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Vielleicht dürfen wir Sie bereits bei unserem Feuerwehrball im neuen Jahr am 11. Jänner 2025 im Volksheim Gußwerk ab 20:00 Uhr recht herzlich begrüßen? *Foto: zVg.*



## Friedenslicht in Gollrad

Das Friedenslicht von Bethlehem wird am 24. Dezember von 10:00 – 12:00 Uhr vor dem Rüsthaus Gollrad verteilt.

## Bergrettung Mariazellerland

Liebe Bevölkerung und Gäste des Mariazellerlandes!

2024 war, was Einsätze und Übungen betrifft, ein sehr abwechslungsreiches Jahr, angefangen im Winter mit der Rettung eines schwer verletzten Tourengewehrs nach einem Lawinenabgang bis zur Unterstützung der Feuerwehren beim Waldbrand in Wildalpen. Bei gemeinsamen Übungen mit der Feuerwehr am Turmdrehkran beim Schulumbau in Mariazell sowie bei Ortsstellen- und Gebietsübungen konnten wir unsere Fähigkeiten unter Beweis stellen und uns gleichzeitig weiterbilden. Auch bei den Dreharbeiten von Servus TV für die Verfilmung der Hochschwabtragödie 1988 durften wir als Statisten mitwirken.

Gratulieren dürfen wir Anja Eder und Julia Leodolter zur bestandenen Anwärterüberprüfung sowie Philipp Gassner zur Absolvierung seiner Grundkurse. Wir freuen uns, ihn als fertig ausgebildeten Bergretter bei uns in der Ortsstelle begrüßen zu dürfen.

### Förderer der Bergrettung werden:

Für nur € 32,- im Jahr übernimmt die Bergrettung für Dich und Deine Familie im Notfall anfallende Such- und Bergungskosten. Durch Deinen Fördererbeitrag unterstützt Du die Ausbildung der Mannschaft und Maßnahmen zur Durchführung der Rettungseinsätze.

Wir wünschen allen Leser/-innen einen ruhigen und besinnlichen Jahresausklang und einen guten Start ins neue Bergjahr 2025.

Für die Bergrettung Mariazeller Land

Peter Tributsch, Ortsstellenleiter

[www.bergrettung-mariazellerland.at](http://www.bergrettung-mariazellerland.at)

*Bild rechts oben: Waldbrand in Wildalpen*

*Bilder rechts mitte: Dreharbeiten am Hochschwab*

*Bild unten: Ortsstellenübung Fotos: Bergrettung Mariazellerland*



## Naturfreunde Mariazell

### Outdoor Klettertraining auf der Sauwand



Seit ein wenig mehr als zehn Jahren arbeitet eine Gruppe begeisterter Klettersportler:innen der Region nun auf der Sauwand. Insgesamt wurden bereits mehr als 140 Kletterrouten eingerichtet. Es waren dabei viele Menschen involviert, unter anderem Chrisi Pichler als einer der treibenden Kräfte. Er hat sich immer gewünscht, dass sein Hausberg von vielen Menschen beklettert und somit belebt wird. Im September haben wir dort ein Klettertraining mit unseren Naturfreunde-Kids organisiert. Es waren wunderbare Stunden mit motivierten und mutigen Kindern. Es ist für uns bewegend, den Wunsch unseres Freundes Chrisi auf diese Art und Weise weiterleben zu lassen. Danke an Isabella Biber für die Begleitung und Unterstützung beim Training!

### Kraxl Stub'n

Anfang November wurden die Griffe der Kraxl Stub'n komplett abgeschraubt, geputzt und vom professionellen Routensetzer aus dem Mürztal Florian Weghofer neu beschraubt. Danke an das JUFA Erlaufsee und alle fleißigen Helfer:innen, die unterstützt haben, die Halle für die nächste Saison fit zu machen. Viel Spaß mit der aktualisierten Infrastruktur und ein gutes Training für die kommende Saison!

Im Übrigen dürfen wir berichten, dass wir im Herbst mit insgesamt 19 Kindern in die neue Trainingsaison gestartet sind. Der Trainingsblock, der im November startet und sich bis Ende des Winters zieht, war rasch ausgebucht und wir freuen uns, die Kinder in der heimischen Boulderhalle und in umliegenden Seilkletterhallen fördern zu können.



### Elternverein Schnupperklettern

Im Oktober freuten wir uns über ein Probeklettern in unserer Kraxl Stub'n, das vom Elternverein der NMS Mariazell angefragt wurde. Conny Fluch, Katharina Raimund und Dominik Kleinhofer gaben einen Einblick in den Klettersport und die Kinder konnten im Toprope auf die Vorstiegswand klettern. Auch das Sichern wurde geübt. Zum Schluss bekamen alle Kinder ein kleines Naturfreunde-Überraschungssackerl. Wir freuten uns sehr über euer Interesse und hoffen euch wieder in der Hallezusehen!

### Kletterpark Spielmäuer

Die heurige Klettersteig Saison ist beendet und wir können berichten, dass alles unfallfrei und sicher abgelaufen ist. Es waren immer wieder Instandhaltungsmaßnahmen notwendig, wo wir uns bei allen helfenden Händen bedanken. Ein weiterer Dank gilt der Gemeinde Mariazell für die Unterstützung bei der Wegerhaltung und für die Bereitstellung der Mülltonne.

Geöffnet wird der Klettersteig erneut am 1. Mai 2025.

Bis dahin wünschen wir eine unfallfreie und sichere Wintersaison, frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr!

Eure Naturfreunde Mariazell

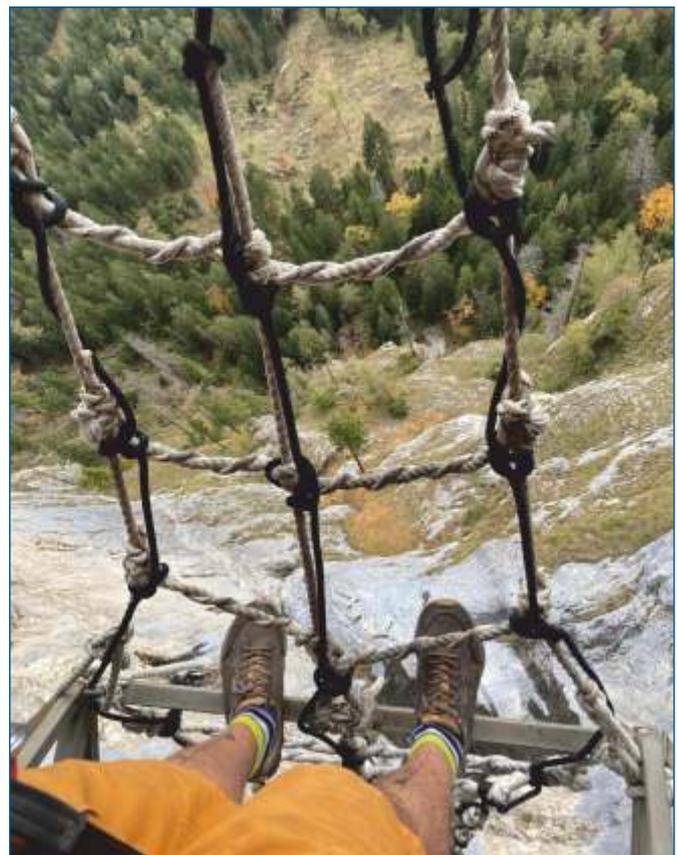
Kontakt Naturfreunde Mariazell:

Tel.: +43 (0)680/2330420

E-Mail: [naturfreunde.mariazell@gmail.com](mailto:naturfreunde.mariazell@gmail.com)

Website: <http://www.mariazell.naturfreunde.at>

Fotos: Naturfreunde Mariazell



alpenverein   
 mariazellerland  
 alpenvereinsjugend   
 mariazellerland

## Kontakt:

 [www.alpenverein.at/mariazellerland](http://www.alpenverein.at/mariazellerland)  
 [alpenverein.mariazell@aon.at](mailto:alpenverein.mariazell@aon.at)  
 [www.facebook.com/alpenverein.mariazellerland](https://www.facebook.com/alpenverein.mariazellerland)

Das ÖAV - Vereinsjahr 2024 ist schon wieder Geschichte und es ist Zeit für einen kurzen Rückblick. Den Beginn einer Reihe von schönen Touren im Jahr 2024 machte am 07.01.2024 eine Skitour auf die Wildalpe bei sehr winterlichen Verhältnissen und einer traumhaften Pulverschneeabfahrt.

Im vergangenen Winter konnten 6 Skitouren durchgeführt werden. Von tollen Pulverschneeabfahrten, Kälte und Sonnenschein bis hin zu Bruchharsch, warmen Temperaturen und schlechter Sicht war alles dabei. Auch im kommenden Winter sind wieder zahlreiche Skitouren geplant und wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Eine Teilnahme ist nur mit entsprechender Ausrüstung und dem geeigneten Können für die geplante Tour möglich.

Mit dem ersten Schnee starten auch die Skitourengeher wieder in die Berge. Einsame Gipfel und Tiefschneeabfahrten ziehen Jahr für Jahr mehr Wintersportler in ihren Bann. Wie Tourengeher die Risiken im freien Gelände verringern können, insbesondere das Risiko, von einer Lawine erfasst zu werden, darüber informieren die 10 Empfehlungen des Österreichischen Alpenvereins ([www.alpenverein.at/portal/bergsport/sicheramberg/skitouren/](http://www.alpenverein.at/portal/bergsport/sicheramberg/skitouren/)).

Bitte vergessen Sie auch nicht auf den Respekt vor der Natur. Lassen Sie keine Abfälle zurück, vermeiden Sie Lärm, betreten Sie keine Aufforstungsflächen und respektieren Sie Schutz- und Sperrgebiete. Vor allem im Winter nehmen Sie bitte besondere Rücksicht auf die Wildtiere.

Die Jahreshauptversammlung des Alpenvereins Mariazellerland Anfang Mai stand heuer ganz im Zeichen des Vorstandwechsels. Franz Fidi übergab nach 16 intensiven Jahren als Obmann sein Amt an die neue Obfrau Barbara Schuster. Franz Fidi wird dem Alpenverein Mariazellerland aber dankenswerterweise in den nächsten Jahren noch als Obfrau-Stellvertreter zur Verfügung stehen und die Sektion weiterhin tatkräftig unterstützen. Als gelungenen Abschluss des Abends präsentierte Franz Fidi seine Bilderschau „60 Jahre in den Bergen“.

Zehn gut besuchte Sommertouren konnten im abgelaufenen Jahr durchgeführt werden. Von der beliebten Seniorenwanderung bis zu anspruchsvollen Bergtouren war alles dabei.

Nachdem uns das Wetter 2023 einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, konnte wir 2024 bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein wieder am großen steirischen Frühjahrsputz teilnehmen.



Wir freuen uns sehr, dass wir zusammen mit 10 ambitionierten Mariazeller:innen auf einigen Wegen und Pisten rund um die Bürgeralpe für mehr Sauberkeit in der Natur sorgen konnten.

Wie jedes Jahr fand im Juni das Jugend-Klettercamp auf der Kreuzmauer statt. 7 jungen Teilnehmer:innen mit 3 Begleitpersonen und 3 Guides aus unserem Jugendteam übten, kletterten und hatten gemeinsam viel Spaß.

Auf Grund der Schneelage musste die für den Sektionsausflug im September 2024 geplante Wanderung unter den Dachsteinwänden etwas abgeändert werden, was der guten Laune der 18 motivierten Teilnehmer aber keinen Abbruch tat.

Auch unsere Wegepaten hatten durch die vielen Unwetter 2024 einiges an Arbeit, um alle Wege sicher und gepflegt zu halten. Zu guter Letzt konnte am Steilstück zwischen Feldhüttl und Hutkogel am Wanderweg zum Großen Zellerhut eine Seilversicherung angebracht werden. Es wurden 7 Felsanker gesetzt und 20 m Sicherungsseil verlegt, die den Weg nun auch für weniger trittsichere Wanderer gut begehbar machen.

Die Durchführung der zahlreichen Aktivitäten der Sektion sowie die Instandhaltung und Erneuerung der 245 km Wege und Steige durch unser Gebiet ist nur durch den unermüdlichen Einsatz vieler freiwilliger Helfer und die jährlichen Mitgliedsbeiträge möglich - dafür bedanken wir uns recht herzlich.

## WINTERPROGRAMM 2025

So. 11.01.2025	Skitour auf den Großen Königskogel
Sa. 18.01.2025	Skitour auf die Wildalpe
Sa. 25.01.2025	Skitour auf den Fallenstein/Buchalpenkreuz
Sa. 01.02.2025	Skitour auf den Göllern
Sa. 08.02.2025	Skitour auf den Großen Zellerhut
Sa. 15.02.2025	Skitour auf die Hohe Veitsch
Sa. 22.02.2025	Skitour auf den Hochstadl
Sa. 01.03.2025	Skitour auf die Hohe Weichsel
Sa. 15.03.2025	Skitour auf den Lugauer 2217m
Sa. 22.03.2025	Skitour auf den Ötscher über den Rauhen Kamm

Nähere Informationen zu unseren Touren finden Sie auf unserer Website [www.alpenverein.at/mariazell](http://www.alpenverein.at/mariazell)

Der Vorstand der Sektion Mariazellerland wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele schöne unfallfreie Bergtouren im Bergjahr 2025.

Beste Bergsteigergrüße, Barbara Schuster,  
Obfrau ÖAV – Sektion Mariazellerland

Fotos: ÖAV Mariazellerland



**JAHRES BÜRGERALPE KARTe**

**GANZJAHRES-SAISONKARTE für die Mariazeller Bürgeralpe**

**1. Jänner bis 31. Dezember 2025**  
bei Kauf mit Weihnachtsbonus gültig ab Dezember 2024

**Preise**

- Erwachsene 300,- 1 Kind (4-15 Jahre) 200,- (Hauptwohn- oder Nebenwohnsitzer 260,- bzw. 160,-)
- Familienbonus 2+1 gratis ab dem Kauf von 3 Saisonkarten im Familienverbund ist die günstigste Karte gratis!
- Weihnachtsbonus 25% bei Kauf der Saisonkarte bis 24. Dezember 2024 erhalten Sie 25% Ermäßigung auf den jeweiligen Tarif

**Leistungen**

- **SOMMER**
  - Berg- und Talfahrten mit der Seilbahn
  - Besuch von Holznechtland und Spielplatz Biberwasser
  - Nutzung der Attraktionen: Waldseilbahn Basti Express, Waldseilbahn Flylinas Hexenflug, Wasserski & Walking Waterballs
  - ausgenommen Sonderveranstaltung Konzerte am Bergsee
- **WINTER**
  - Berg- und Talfahrten mit der Seilbahn im Mariazeller Advent
  - Nutzung der Lifanlagen zum Skifahren während der Betriebszeiten
  - Nutzung der Rodelbahn (ausgenommen Nachtdröhlen)
  - Nutzung der Tourenski-Trails

**GESCHENKIDEE**  
Verschenkt eine Jahreskarte zu Weihnachten!  
Es werden nur Daten und Foto des Beschenkten benötigt.

**www.buergeralpe.at**



**BÜRGERALPE mariazell**

**Konzerte am BERGSEE**

**Sommer 2025**

- 18.07. NOCKIS
- 31.07. AUT of ORDA
- 08.08. Thorsteinn Einarsson & LEMO
- 05.09. Schürzenjäger & Die Edlseer

Weitere Konzerte in Planung

**TICKETS: an der Seilbahnkassa**

## Wirtschaft

### Abschiedsfest beim Kirchenwirt

Rund 18 Jahre lang kümmerten sich Harald Schweighofer und Marion Plott um die Gäste im Hotel und Restaurant „Zum Kirchenwirt“ in Mariazell. Zum Ende der Sommersaison 2024 endete auch der Pachtvertrag und so luden die beiden Wirtsleute am 27. Oktober 2024 Freunde, Geschäftspartner und langjährige Wegbegleiter zu einem Abschiedsfest.

Bei Speis und Trank sowie Live-Musik wurden so manche Anekdoten aus den vergangenen Jahren erzählt, es wurde gelacht und sogar getanzt, zwischendurch gab es auch die eine oder andere Dankesrede und natürlich jede Menge Abschiedsgeschenke – auch an die Mitarbeiter, die für ihre tatkräftige Unterstützung besonders hervorgehoben wurden.

Unter den Gästen waren auch die neuen Pächter Thomas Neuhuber und Dmitri Leonovich, die den „Kirchenwirt“ nach dem Betriebsurlaub pünktlich zum Beginn des Mariazeller Advents am 21. November 2024 wieder eröffneten.



V.l.n.r.: Die neuen "Kirchenwirte" Dmitri Leonovich und Thomas Neuhuber beim Handschlag mit Marion Plott und Harald Schweighofer  
Foto: Katharina Steiner

### Eröffnung des neuen Brauhaus Mariazell

Mit viel Freude und Leidenschaft wurde am 21. November 2024 das Brauhaus Mariazell nach einer kurzen, intensiven Umbauphase wiedereröffnet. Das traditionsreiche Wirtshaus, das seit 1673 besteht, erstrahlt nun in neuem Glanz und verbindet alteingesessene Tradition mit modernem Flair. Es lädt Einheimische und Touristen gleichermaßen ein, eine zeitgemäße Interpretation österreichischer Wirtshauskultur zu erleben.

Im Brauhaus Mariazell wird besonderer Wert auf Qualität und Regionalität gelegt. Die Küche vereint das Beste der österreichischen Wirtshauskultur: frisch, bodenständig und mit viel Liebe zubereitet. Klassische österreichische Rezepte wie Kalbsschnitzel gebacken in Butterschmalz und Zwiebelrostbraten werden modern interpretiert und mit frischen, regionalen Zutaten sowie einer Auswahl an veganen Gerichten gekonnt kombiniert. Die Zutaten kommen direkt von Bauern und Jägern aus der Region, um den Gästen eine frische und authentische Küche zu bieten.

„Unser Ziel ist es, das Brauhaus Mariazell zu einem Ort zu machen, der die Herzen der Menschen verbindet und die Wirtshauskultur unserer Region weiterhin erhält. Wir wollen einen Raum schaffen, in dem man sich trifft, genießt und eine Auszeit vom Alltag hat“, erklären Helga & Peter Lindmoser, Inhaber des Brauhaus Mariazell.

Besuchen Sie das Brauhaus Mariazell und lassen Sie sich von der einzigartigen Kombination aus traditioneller österreichischer Gastlichkeit und modernem Komfort verzaubern. Erleben Sie unvergessliche Stunden in einem gemütlichen Ambiente, das zum Verweilen und Genießen einlädt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website vom Brauhaus Mariazell.

Foto: Fred Lindmoser



**Brauhaus Mariazell**  
Wiener Straße 5, 8630 Mariazell  
[www.brauhaus-mariazell.at](http://www.brauhaus-mariazell.at)

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag: 10:30 bis 22:00 Uhr  
(Küche: 11:00 bis 14:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr)

Sonntag: 10:00 bis 16:00 Uhr (Küche: 11:00 – 14:00 Uhr)

## Sport

### K&K in Mariazell

Am 27. September 2024 waren die beiden Radsportlegenden Bernhard Kohl und Lukas Kaufmann beim Giro d' Monte in Mariazell am Start. Der eine, Bernhard Kohl auch bekannt aus „Dancing Stars“ oder „Fit mit den Stars“, der andere Lukas Kaufmann, Zweitplatzierte beim diesjährigen Race across Amerika.

Die 2. Auflage des Giro in Mariazell bestand, wie schon im letzten Jahr, aus 3 Etappen, wovon die erste als Einzelzeitfahren auf die Bürgeralpe ausgetragen wurde. Die Besonderheit, es handelte sich um ein Nightrace, was es im Radsport nicht so häufig gibt. Die 2. Etappe, die Königs-etappe, verlief 2x rund um die Bürgeralpe mit einer anschließenden Bergankunft auf derselben. Am Nachmittag führte die 3. Etappe, gleichzeitig Schlussetappe, die Teilnehmer entlang der Salza zur Sauwand und zurück nach Mariazell.

Zum Sportlichen: beim Einzelzeitfahren über 4,1 Kilometer und 420 Höhenmeter siegte in der Mountainbike-Klasse der Herren Lukas Kaufmann vor Bernhard Kohl und Patrick Brieler, einer der Lokalmatadore. Die Damenklasse der Mountainbiker gewann Katharina Fiala vor Anna Ott und Doris Hahlheimer. Bei den E-Bikern siegte Willi Koller vor Gerhard Peer und Bernd Kohlhuber.

Im Gesamtklassement konnte Lukas Kaufmann einen überlegenen Sieg vor dem Mariazeller Alexander Reiter und Fabian Rehberger, ein erst 17-jähriger Krumbacher/NÖ, feiern. Bernhard Kohl konnte auf Grund beruflicher Verpflichtungen nur am Nightrace teilnehmen. Die Gesamtsiegerzeit von Lukas Kaufmann betrug 2:16:08h.

In der Damenklasse konnte sich die Favoritin Katharina Fiala fast genauso überlegen durchsetzen wie Lukas bei den Herren, ihre Gesamtzeit betrug 3:17:36h. Der 2. Platz ging an Anna Ott aus Oberösterreich, vor der Niederösterreicherin Doris Hahlheimer.

Die E-Bikeklasse wurde durch mehrere Änderungen während der 3 Etappen geprägt, da einige Fahrer die Königsetappe unterschätzten und ihnen auf den letzten Kilometern der Akku ausging. Schlussendlich siegte der Mürztaler Bernd Kohlhuber vor Gerhard Peer aus Bad Mitterndorf und dem Wiener Willi Koller. Knapp dahinter auf Platz 4 folgte der erste Mariazeller, Marcel Gramm.

Das Resümee aller Teilnehmer: „Ein riesiger Spaß, wir kommen nächstes Jahr wieder“.

Lukas Kaufmann: „Das ist ein Rennen, bei dem jeder einmal an einem Etappenrennen teilnehmen kann, das taugt mir“.

Katharina Fiala: „Nächstes Jahr nehme ich noch ein paar Mädels von meinem Verein mit hierher nach Mariazell“.

Der Organisator Wolfram Doberer: „Mit dem Wetter hatten wir riesiges Glück, mich freut besonders, dass die

Qualität der Teilnehmer außerordentlich hoch war, wir werden mit den Planungen für die 3. Auflage in den nächsten Tagen beginnen. Der Termin steht mit 26.-27.9.2025 schon fest. Und bedanken möchte ich mich bei allen Helfern, Teilnehmern und Sponsoren.

Ergebnisse: <https://my.raceresult.com/283596/>

Fotos: zVg.



## PSG Mariazell

Die privilegierte Schützengesellschaft hat heuer von 9.10. - 6.11.2024 das 28. Mariazellerland-Pokalschießen durchgeführt.



Es haben 11 Mannschaften mit 33 Schützen teilgenommen, die insgesamt 11890 Schüsse abgegeben haben. Wir konnten auch Bürgermeister Walter Schweighofer unter den Schützen begrüßen, der mit zwei Gemeinderäten eine Mannschaft gebildet hat.

Den Mannschaftsbewerb haben die Hoizknechte mit den Schützen Stefan Resch, Gerald Rauch und Thomas Rauch vor den Stadtbetrieben Mariazell mit Manuela Hollerer, Manfred Spielbichler und Johannes Putz gewonnen, 3. wurde ÖBRD Mariazell 2 mit Martin Schneck, Philipp Gassner und Raphael Seisenbacher.

Den Einzelbewerb der Männer hat Martin Schneck vor Manfred Spielbichler und Stefan Resch gewonnen. Bei den Frauen hat Anja Eder vor Theresia Reichenpferd und Manuela Hollerer gewonnen.

Wir konnten auch noch Martin Schneck und Anja Eder für die höchste Serie einen Golddukaten überreichen.

Bei der Teilerwertung hat es für alle Anwesenden Sachpreise gegeben. Außerdem haben wir noch drei Hauptpreise verlost: Thermengutscheine im Wert von € 150,-, € 100,- und € 50,-, die Franz Rappel, Anja Eder und Manfred Greifensteiner gewinnen konnten.

Wir möchten uns nochmals für die Teilnahme recht herzlich bedanken, vielen Dank auch an Bürgermeister Walter Schweighofer, der uns bei der Siegerehrung unterstützt hat.

*Foto unten: Abhishek Dixit*

Die **Sportschützen** des Vereins haben am 4.10. und von 11.10. - 13.10.2024 am ASVÖ-Cup in Feistritz teilgenommen, mit einem sehr guten Erfolg. Unser Jungschütze David Leodolter hat in seiner Klasse den 4. Rang belegt. Bei den Aufgelegt-Schützen hat Rudolf Pachler Gold, Edith Konrad und Franz Mauerbauer Silber im Einzel Luftgewehr Aufgelegt sowie Abhishek Dixit Gold und Walter Praschl Silber im Luftpistole Aufgelegt gewonnen.

Weiters konnten wir noch 1 x Gold und 2 x Silber in der Mannschaft gewinnen. Johanna Mauerbauer

## Krebsforschungslauf am 5. Oktober 2024

### Laufen, Gehen, Fahren, Schwimmen für einen guten Zweck

Bereits zum vierten Mal gab es eine großartige Spendenaktion für die Krebsforschung am Erlaufsee. Das Organisationsteam rund um Ulli Schweiger, Sport Redia und dem Strandbuffet am Erlaufsee wurde von über 100 Menschen unterstützt.

Zum einen spendeten sie die unglaubliche Summe von € 2102,14 und zum anderen beteiligten sich über 70 Personen aktiv an dieser Spendenaktion. So wurde am Samstag, 5.10.2024 zwischen 10.00 und 14.00 Uhr (zeitgleich mit dem Krebsforschungslauf der MED UNI WIEN im Alten AKH in Wien) rund um den See gelaufen, gegangen, gefahren (mit Fahrrädern oder Inlineskatern) und sogar im See geschwommen und auch mit einem Tretboot gefahren.

Herzlichen Dank für jede wunderbare Aktion und natürlich für jedengespandeten Euro.

Danke auch an Sabrina Schrittwieser mit ihrem Team. Mit heißen Maroni und einem selbstgemachten alkoholfreien Punsch, den es für die Läufer und Läuferinnen gratis gab, war das kalte Herbstwetter gleich nicht mehr so ungemütlich. Im Namen aller an Krebs erkrankten Personen sagen wir DANKESCHÖN.

Sabrina, Resi, Claudia, Ulli

*Foto: Ulrike Schweiger*



## Sportverein St. Sebastian

### Sektion Rodeln

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, als Sektionsleiter für Rodeln des ASKÖ SV Sportverein St. Sebastian will ich mich in erster Linie bedanken bei allen, die mir in diesem privat so schwierigen Jahr zur Seite gestanden sind.

Finanziell unterstützt durch Bund, Land, Gemeinde und dem Dachverband der ASKÖ Stmk, dem Österreichischen Rodelverband und einigen Sponsoren, vor allem der Firma Martin Heil, konnte die Sanierung der Rodelbahn durchgeführt werden.

Aber es wäre nicht möglich gewesen ohne meine Helfer, die ihre Arbeitskraft eingebracht haben. Namentlich: Blamauer Karl, Dietl Otto, Herz Arnold, Weißenbacher Johann, Ganser Emmerich, Aigner Johann, Schweiger Martin und mein Neffe Reiter Andreas, der immer wieder mit seinen privaten Geräten zur Seite steht.

Somit ist die Rodelbahn wieder für die nächsten Jahre im weltcup-tauglichen Zustand und für den 26. Jänner, an dem wir ein Weltcuprennen zugesprochen bekamen, gerüstet. Aber nicht nur das, wir haben im Frühjahr ein Schulprojekt durchgeführt und sind auch im Sommer des öfteren mit einigen Kindern gerodelt und werden dies auch im kommenden Winter mit interessierten Kindern weiterbetreiben. Es werden Rodeln zur Verfügung gestellt, vielleicht wird jemand unserem Paradesportler Sebastian Feldhammer eines Tages nachfolgen.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wünsche ich eine friedvolle Vorweihnachtszeit, gesegnete Weihnachten und vor allem ein gutes neues Jahr 2025.

Gerhard Kleinhofer Sektionsleiter

### Sektion Ski

Wir starten gut vorbereitet in die neue Wintersaison, voller Freude, dass wir auf unserem Hausberg, der Mariazeller Bürgeralpe, weiter Ski fahren können. Unser Sektionsleiter für Rodeln, Gerhard Kleinhofer, hat bereits über seine Erneuerungen und Aktivitäten berichtet und auch unsere Ski-Kids sind mit Lena Bröderbauer und ihrem Team fleißig im neuen Turnsaal am Trainieren. Mehr als 50 Kinder auf zwei Gruppen aufgeteilt bereiten sich somit auf die neue Wintersaison bei uns vor.

Besonders erfreulich für uns ist, dass sich im Sommer rund um Sigi Tobiaschek eine Laufgruppe entwickelt hat, welche auch erfolgreich an drei Läufen (Wiener Frauenlauf, NÖ Frauenlauf, Laufveranstaltung in Loipersdorf) teilgenommen und großartige Ergebnisse erzielt hat. 23 Läuferinnen und Läufer waren heuer aktiv dabei.

Bei unserer Holzknecht-Hütte sind wir im heurigen Advent für die „Adventwanderung“ (jeden Samstag, 16 Uhr) wieder vor Ort. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch wieder Einheimische bei uns auf der Hütte begrüßen dürfen.

Fotos: SV St. Sebastian



Der Sportverein St. Sebastian wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und einen sportlichen Winter 2024/2025

Für den SV St. Sebastian  
Obmann-Stv. Jürgen Brandl

## WSV-Mariazell

Seit nun mehr als 115 Jahren prägt der Wintersport Mariazell, unsere schöne Region, in vielerlei Hinsicht: Als sportlicher Begleiter aller Generationen und als wesentlicher Bestandteil ehrenamtlicher Aktivitäten.

Wir freuen uns, dieses Jahr besonders auch unseren beiden langjährigsten Mitgliedern zum 90. Geburtstag recht herzlich gratulieren zu dürfen. Johann Abl sen. und Karl Lammer. Sie beide prägen maßgeblich seit Jahrzehnten den Wintersport in unserer Region.

Auch unsere WSV-Kids trainieren schon wieder fleißig für die kommende Saison. Vom gemeinsamen Inlineskaten über unser wöchentliches Trockentraining im neuen Turnsaal der Schule mit Kristina und Florian Thym geht es schon hoffentlich bald auf die Piste. Dort werden wir jeden Freitagnachmittag unser Schneetraining durchführen. Hier auch ein großes Dankeschön an die Stadtgemeinde Mariazell für die Nutzung des Turnsaales und die jährliche Unterstützung.

Das Thema Nachhaltigkeit wird bei uns im Verein groß geschrieben und so werden die Jacken nach jeder Saison gesamt gereinigt und zu Beginn der nächsten Saison wieder ausgegeben. So bekommt jedes Kind jedes Jahr die Größe, die aktuell benötigt wird.

Auch die ersten Renneinsätze und Firmenskiennen stehen schon wieder am Programm und wir freuen uns auf einen hoffentlich schneereichen Winter.

Zum Schluss dürfen wir uns wie jedes Jahr auch wieder bei Johann Kleinhofer und dem gesamten Bürgeralpen-Team für die Bereitstellung der Trainings- bzw. Rennpisten recht herzlich bedanken und freuen uns darüber hinaus, vielleicht die eine oder andere gemeinsame Aktivität zur Belebung des Wintersports in unserer Region durchführen zu können.

Wir sehen einer hoffentlich unfallfreien und erfolgreichen Wintersaison mit Freude entgegen und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, einen schönen Jahresausklang und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Peter Kroneis und die WSV Familie

Fotos: WSV Mariazell



## Union Tennisclub Mariazell

Der Tennissport ist schon im Winter angekommen. Die Hallenfrequenz hat wieder zugenommen und die Wintercup-Bewerbe haben schon begonnen. Unsere aktiven Damen und Herren pendeln schon zwischen Mariazell und den Hallen in Kapfenberg/Bruck und Gaming. Die JUFA-Halle hier in Mariazell wird für Freundschaftsspiele und für das Training genutzt.

Aus der Sommersaison fasste Christoph Schweighofer die STTV-Meisterschaftsspiele 2024 wie folgt zusammen:

Die beiden Meisterschaftsmannschaften Mariazell 1 und Mariazell 2 spielten beide in einer der dritten Ligen in der steirischen Meisterschaft. Beide wurden im Endergebnis Sechszehnte und konnten jeweils zwei Siege aus 6 Spielen erreichen. 15 Spieler nahmen an der Meisterschaft für den UTC Mariazell teil. Nach aktuellem Stand wurden die Klassen gehalten und beide spielen in der Saison 2025 wieder in einer der dritten Klassen.

Die Vereinsmeisterschaften sind finalisiert, die Ergebnisse und Fotos sind auf unserer Website [www.utc-mariazell.at](http://www.utc-mariazell.at) zu sehen.

Danke an Jenny Rainer für das Coaching der Damen und Andy für den Elan, unsere Herren zu aktivieren.

Die Stundenauslastung kann sich wieder sehen lassen. In den vom 29.4. bis 29.10. eingetragenen Spielstunden ist auch die Aufteilung interessant:

51% freie Spiele, die restlichen 49% teilen sich die Vereinsmeisterschaften, das ITN Turnier, Meisterschaftsspiele und Hobbyturnier, das Kindertraining, die Eröffnungs-/Abschlussturniere sowie Gäste-Spielstunden.

Also 8 „Kategorien“, in denen fair, sportlich aber auch mit Spaß der Wettkampf ausgetragen wird.

Danke an Familie Wohlmuth, den Organisatorinnen, Sponsoren und Unterstützern, den treuen und neuen Mitgliedern für eine gelungene Saison 2024.

*Bilder rechts: Frauenpower: Unsere glücklichen Siegerinnen der Vereinsmeisterschaft 2024 und die Spielerinnen der erfolgreichen Hobbyliga*  
*Fotos: UTC Mariazell*



**Ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch in das neue Jahr  
wünschen Ihnen,  
geschätzte Leserinnen und Leser  
der Gemeindezeitung,  
die Mariazeller Tennisfreunde**



# Unser Mariazeller Land damals...

## SCHIFFERLSETZEN - URALTES BRAUCHTUM IM MARIAZELLERLAND

### JETZT AUCH IMMATERIELLES KULTURERBE DER UNESCO

Ein spezieller Brauch des Mariazeller Landes ist das „Schifferlsetzen“. Zum Fest des Hl. Nikolaus, durch die Flößerei auch bei uns als Schutzpatron der Seefahrer, Schiffer und Flößer verehrt, basteln die Kinder vor dem 5. Dezember Papierschifferl. Diese aus buntem, mit Vorliebe aus rotem Papier, selbst gefertigten und mit einem Spruch versehenen Schifferl wurden dann bzw. werden noch heute unbemerkt bei Nachbarn, Verwandten und den Geschäftsleuten des Ortes gesetzt.

Nach der alten Tradition werden die Papierschifferl mit dem Spruch „Bitt schön um mein Schiff“ am Nikolaus-tag - zur Freude der Kinder voll gesteckt mit Süßigkeiten, Nüssen, Äpfeln und Lebzelten - wieder eingesammelt. So hat schon Frau Schulrat Immaculata Waid, eine Mitbegründerin des Mariazeller Heimathauses und Brauchtumskennerin über das „Schifferlsetzen“ geschrieben:

„...’s Niglo-Schifferlsetzen is a zellerischer Brauch, is a liabs, a altes Herkemman, i bitt Engrecht freundli, laßt’s den doh nit auf, tat’s den Kinderndie Freud´ nit wegnehma.“



Seitens des Mariazeller Heimathauses wurde der Brauch des „Schifferlsetzens“ bei der UNESCO als Immaterielles Kulturerbe eingereicht. Frau Mag. Marita Troger hat sich des Themas angenommen und den Aufnahmeantrag über diesen im Mariazeller Land einmaligen Brauch um Nikolo akribisch aufbereitet und so einen ganz wichtigen Beitrag zum Erhalt eines Brauches in unserer Heimat geleistet. Das Mariazeller Heimathaus möchte das Wissen um das „Schifferlsetzen“ an die nächste Generation weitergeben und so Identität stiften und auch den Stolz auf das eigene Erbe intensivieren.

Wir sind stolz und freuen uns sehr, mitteilen zu können, dass dieser Mariazeller Brauch in der Adventszeit nun von der UNESCO in die Liste des „Immateriellen Kulturerbes“ aufgenommen wurde. Dies ist auch ein Auftrag, diesen alten Brauch im Mariazellerland weiterzugeben und zum gemeinsamen Schifferlbasteln in das Mariazell Heimathaus einzuladen.

